

Nachrichten aus der Gemeinde

EDLING



Mitteilungen aus dem Rathaus

Nr. 08/08 - 27. Jahrgang
1. August 2008

Hrsg. Gemeinde Edling, Anzeigen: Mühle-Verlag, 82049 Pullach
e-Mail: muehle-verlag@t-online.de

Tel.: 089 / 7 93 23 28
Fax: 089 / 7 93 84 59



Auf geht 's zur
1. Edlinger



2. und 3. August 2008



Kirta



in

"Zenzn-Stadl"

2. und 3. August 2008

Samstag, 2. August

- Eintritt frei -

Ab 15.00 Uhr:

Kaffee und Kuchen mit "de kloa Blasmusi"

Unterhaltung und traditionelle Spiele für unsere großen und kleinen Gäste, Hüpfburg u. Schiffschaukel

Ab 19.00 Uhr:

spuit de "Rieder Musi" zünftig auf zum Kirtatanz

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt

Sonntag, 3. August

Um 10.00 Uhr:

Gottesdienst in der St. Cyriakus Kirche in Edling

Anschließend gemeinsamer Kirchenzug zum Zenzn-Stadl (neben Krippner-Haus)

Ab 11.30 Uhr:

Mittagstisch

Grillspezialitäten, Schweinswürstel mit Kraut, Steckerlfisch

Es spuit "de kloa Blasmusi"

Ab 19.00 Uhr:

Aufführung und Tanz mit de " Trachtler Almrausch Wasserburg "



Aus dem Rathaus

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, den 18.09.2008 um 20.00 Uhr** im Sitzungsraum im Rathaus statt.

Ortsbäuerin

Achtung Landwirte - Vorankündigung ZLF-Fahrt

Die VR Bank Edling organisiert für uns eine Fahrt zum ZLF nach München. **Montag, 22.9.2008**

Anmeldung ab sofort bei VR Bank Edling - Tel.: 08071/92990
Dort auch Infos wegen Fahrzeiten und -preis.

Ortsbäuerin Maria Haas

Bayerisches Rotes Kreuz

Großer Sommerschluss- und Lagerverkauf des BRK Kleiderladen „Gutes aus 2. Hand“ Wasserburg in der BRK Rettungswache, Krankenhausstr. 1

Der Kleiderladen des Roten Kreuzes „Gutes aus zweiter Hand“ Wasserburg veranstaltet vom 4 bis 6. August einen großen Sommerschluss- und Lagerverkauf in der BRK Rettungswache, Krankenhausstraße 1. Alle Artikel werden zu einem Preis von 2,00 Euro verkauft. Kinderbekleidung für nur 1,00 Euro.

Ausweisinhaber erhalten zusätzlich 50% Ermäßigung!

Der Verkauf findet jeweils von 10 bis 15 Uhr statt.

Die ehrenamtlichen Helferinnen freuen sich auf Ihr Kommen!



Ortsverband Edling

Der CSU-Ortsverband wünscht allen Mitgliedern und Gönnern eine schöne, sonnige und erholsame Ferienzeit.

Unsere aktuellen Termine (Stammtisch, usw.) finden Sie unter www.csu-edling.de. Gerne sind diese aber auch unter Telefon 08039-5221 zu erfragen.

Ihr CSU-Ortsverband Edling

Impressum:

Nachrichten aus der Gemeinde Edling mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Edling

Verlag: Mühle-Verlag, Seitnerstr. 41, 82049 Pullach,
Tel. 0 89/7 93 23 28, Fax 0 89/7 93 84 59

muehle-verlag@t-online.de oder
grafikwagner@t-online.de

Verantwortlich für Mitteilungen aus dem Rathaus und den übrigen redaktionellen Teil: Gemeinde Edling, Rathausplatz 2, 83533 Edling, www.edling.de

für Anzeigen: Isabell Häusler u. Günther Wagner

Anschrift: Hochhaus 26, 83533 Edling,
Tel. 08071/924154 - Fax: 08071/924155

Druck: KS Computersatz und Druck GmbH
Semptstraße 6 - 10, 85560 Ebersberg

Liebe Leserinnen und Leser - liebe Vereine, bitte beachten Sie den Annahmeschluss!

Artikel u. Beiträge die am Samstag, oder gar erst am Sonntag bei uns eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt und abgedruckt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis - Die Redaktion

Gemeindeverwaltung

Im Monat **August 2008**
ist bei der GEMEINDE EDLING
an folgenden Tagen langer Behördentag:
Donnerstag, den 07.08.2008
Donnerstag, den 21.08.2008
jeweils von 14.00 - 18.00 Uhr

Plattform Rauchfreie Gemeinde

Salzburger Str. 22a - 83404 Mitterfelden
Tel.: 0800/6294935 (kostenfrei)

Einmalige Sonderaktion

Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsproblemen.

- Warum rauchen Sie?
- Wie beeinflusst Nikotin die Gedanken und das Verhalten?
- Wie werden Raucher manipuliert?
- Wie können Sie sich vom Rauchen befreien?
- Wie halten Sie dabei die Figur?
- Wie bleiben Sie für immer rauchfrei?

Seminartermin

Datum: Samstag 9. August 2008 - Beginn 10.00 Uhr
Dauer ca. 5 Stunden - Ort: Gasthof Flötzingbräu
Kaiserstr. 5 - 83022 Rosenheim

Anmeldung und weitere Termine unter:
Telefon: 0800-6294935 Kostenfrei aus dem Festnetz
Internet: www.raufreie-gemeinde.de

Selbsthilfekontaktstelle SeKoRo

Neue Selbsthilfegruppe zum Thema Sexuellem Missbrauch - Frauen ganz anonym

Wenn Sie vom Thema Sexueller Missbrauch betroffen sind und sich gern mit Gleichbetroffenen austauschen wollen, sind Sie in der neuen Selbsthilfegruppe herzlich willkommen. Die Gruppe wendet sich an Frauen jeden Alters, die in ihrem Leben schmerzliche Erfahrungen mit sexuellen Übergriffen gemacht haben. Vielleicht hilft die Gemeinschaft und der Austausch in geschütztem Rahmen, gemachte Erfahrungen und durchlebte Phasen besser zu verarbeiten. Alle betroffenen Frauen sind willkommen, sich und anderen im Gespräch etwas Gutes zu tun.

Die Teilnehmerinnen der neugegründeten Selbsthilfegruppe treffen sich jeden ersten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr anonym in Wasserburg am Inn. Auskunft und Infos bei der Selbsthilfekontaktstelle Rosenheim Tel. 08031-23 511 45. Die Teilnahme ist kostenfrei.

ACHTUNG !!!

ANNAHMESCHLUSS

für den redaktionellen Teil der

SEPTEMBER-AUSGABE 2008

ist

Freitag, der 22. August 2008

Bekanntmachung**Öffentliche Zahlungsaufforderung
am 15.08.2008 werden zur Zahlung fällig:**

Grundsteuer A und B	3.Rate für 2008
Gewerbesteuer-Vorauszahlung	3.Rate für 2008
Abfallbeseitigung	3.Rate für 2008
Kanal- u. Wassergebühren-Vorauszahlung	2.Rate für 2008

Bargeldlose Zahlungen können auf folgende Konten der Gemeindekasse erfolgen:

VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG
BLZ 71160161 Kto.Nr. 3275000

Sparkasse Wasserburg BLZ 71152680 Kto.Nr. 200907

Postbank München BLZ 70010080 Kto.Nr. 430820805

Barzahlungen können in der Gemeindekasse (Rathaus I.OG./Zi. 1.02) während der üblichen Kassenstunden geleistet werden und zwar:

Montag - Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Bei Überweisungen oder Einzahlungen auf ein Konto der Gemeindekasse wird gebeten, die auf den Steuer- und Abgabebescheiden angegebene Personenkonto-Nummer und die Steuer- oder Abgabart anzugeben.

Um die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu vermeiden, wird um pünktliche Einhaltung der Zahlungsfälligkeiten gebeten.

Die Zahlungsaufforderung ergeht an alle Abgabepflichtigen, die keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.

PRESEMITTEILUNG**Informationsmöglichkeit für spendenwillige Bürger**

Nach Aufhebung des Bayerischen Sammlungsgesetzes zum 01.01.2008 sind viele Spendenwillige verunsichert. Bisher konnten sich die Bürgerinnen und Bürger auf die Sammlungserlaubnis verlassen, als eine Art Gütesiegel, dass die Sammlungen ordnungsgemäß durchgeführt werden. Nun sind Spendende zunehmend selbst dafür verantwortlich, sich verlässliche Informationen über die Seriosität von Spendensammlern zu verschaffen. In Zweifelsfällen besteht die kostenfreie Möglichkeit, sich an das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) in Berlin (Internet-Adresse: <http://www.dzi.de>) zu wenden.

Das DZI ist ein unabhängiges wissenschaftliches Dokumentationszentrum in Form einer Stiftung des bürgerlichen Rechts. Informationen zu einzelnen Sammlungsorganisationen sind auch beim Deutschen Spendenrat e.V. in Berlin (Internet-Adresse: <http://www.spendenrat.de>) erhältlich.



Infotech Bauer

Franz Bauer Informationstechnik
Brandstätt 3a, 83533 Edling

Tel: 08076 - 88 66 33

info@bauertele.com

**Telekommunikation - Telematik
Navigation - Mobile Kommunikation**

2 Kfw 60 Doppelhäuser im Grünen von Edling direkt an der Ebrach

DRITTELN SIE IHRE HEIZKOSTEN

- Vollwärmeschutz, energieeffiziente Luftwärmepumpe und Fußbodenheizung
- je Doppelhaushälfte ca. 107 m² Wohnfläche verteilt auf Wohnzimmer, drei Schlafräume, Eßküche mit Glaserker, großzügiges Bad und Gäste-WC
- Grundstücke von 234 - 366 m² mit überdachtem Freisitz, großer Garten, Garage bzw. Carport
- ab 225.000€ zzgl. ab 89 € Erbpachtzins



Faschian Wohnpark GmbH
www.faschian.de
Telefon 08071-92 64 28
auch samstags u. sonntags

Aus dem Gemeinderat

Sitzung am 26.06.2008

1. Der Gemeinderat beschließt, auch aufgrund der Stellungnahme der Polizeiinspektion Wasserburg a. Inn, eine Zone-30-Beschränkung in der Erlen-, Birken-, Linden- und Tannenstraße einzurichten. Bauliche Maßnahmen werden hier vorerst nicht vorgesehen. Die Errichtung einer Tempo-30-Zone in der Viehhauser Straße wird aufgrund des zum Teil überörtlichen Verkehrs sowie der Vorgabe des § 3 Abs. 2 a der Straßenverkehrsordnung, wonach sich Fahrzeugführer gegenüber Kindern, Hilfsbedürftigen und älteren Menschen, insbesondere durch Verminderung der Fahrgeschwindigkeit und durch Bremsbereitschaft so verhalten müssen, dass eine Gefährdung dieser Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist, abgelehnt.
2. Die vom Ing.-Büro Europplan erstellte Vorentwurfsplanung für den Neubau eines Gehweges vom Sportheim bis etwa Höhe Bahnübergang wurde dem Gemeinderat vorgestellt. Danach soll der Weg mit einer Breite von 1,50 m auf der Fußballplatzseite bis zum Ende des Grundstückes Fl.Nr. 332 und anschließend über das Grundstück Fl.Nr. 63 bis zum Bahnübergang verlaufen. Nach der Kostenberechnung muss mit Bauaufwendungen in Höhe von ca. 119.000,00 Euro gerechnet werden. Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke sind mit der Grundabtretung einverstanden. Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat ermächtigt, die notwendigen Arbeiten im beschränkten Verfahren ausschreiben zu lassen und an den günstigsten Bieter zu vergeben.
3. Von der Bestellung eines Senioren- und Behindertenbeirates aus der Mitte des Gemeinderates wird derzeit abgesehen. Als Senioren- bzw. Behindertenbeauftragte werden wie bisher Frau Anna Schäfer, Hochstauftenweg 4, Edling sowie Frau Edeltraud Frantz, Enzianstr. 26, Edling bestellt.
4. Dem Abschluss einer neuen Zweckvereinbarung zur Abwasserbeseitigung zwischen den Gemeinden Edling und Eiselfing sowie der Stadt Wasserburg a. Inn (Kläranlage Wasserburg) wird zugestimmt.
5. Die zunehmende Fülle der Aufgaben sowohl im Bauhof als auch in der Verwaltung machen eine entsprechende Neuorganisation der Geschäftsverteilung im Rathaus sowie die Einstellung eines weiteren Bauhofarbeiters erforderlich. Die Verwaltung ist nach der Organisationsuntersuchung der Kommunal-Beratung-Kurz personell ohnehin zu gering besetzt. Um künftig sowohl den Bauhof als auch die Verwaltung zu entlasten bzw. personell zu stärken, wird Herr Michael Bernhard zum nächstmöglichen Zeitpunkt in die Verwaltung mit dem Hauptaufgabenbereich Leitung Bauhof und Gemeindebauamt umgesetzt. Für den Bauhof wird ein weiterer Mitarbeiter eingestellt.
6. Für den allgemeinen Dienstbetrieb ist die Anschaffung eines Dienstwagens erforderlich. Aufgrund des wirtschaftlichsten und verbrauchsmäßig günstigsten Angebotes entscheidet sich der Gemeinderat einstimmig für den Abschluss des Leasingvertrages mit der Fa. BMW-Wagner, Wasserburg (BMW 320-Touring).

Jugendraum

Im Rahmen des Edlinger Ferienprogramms öffnet der Jugendraum in den Ferien an zwei Terminen:

Am Samstag, 09.08.08 und Freitag, 05.09.08 jeweils von 18.00 - 21.30 Uhr für Kids ab 10 Jahren.

Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich!
Kommt einfach vorbei!

Für Essen und Getränke ist gesorgt.
(Es wird gegrillt!)



Ansonsten macht der Kinder- und Jugendtreff in den Ferien Sommerpause! Das Team vom Edlinger Jugendraum und der Edlinger Jugendbeirat wünschen allen Kindern und Jugendlichen schöne und erholsame Ferien. Aber vielleicht trifft man ja die eine oder den anderen bei den Aktionen des Edlinger Ferienprogramms, zu denen wir allen Beteiligten schon mal viel, viel Spaß und gutes Gelingen wünschen.

Sobald die Schule wieder beginnt, wird auch der Jugendraum wieder wie gewohnt mittwochs und freitags geöffnet, also ab 17. bzw. 19. September.

Kirtaverein Edling e.V.

Liebe Edlinger

Am **2. und 3. August** findet unser erster Kirta im Zenznstadl (neben Krippnerhaus) statt. Alle Edlinger, alle Edlinger Vereine und Interessierten sind herzlich dazu eingeladen mit uns zu feiern.

Und daß jeda Bscheid woas, no a kloane historische Info dazua:

Den Kirta - Kirchweih - eigentlich das Fest, das an die Weihe des Kirchengebäudes erinnert, gibt es schon etwa seit dem 5. Jahrhundert. Ursprünglich feierte jedes Dorf den Weihetag ihres Gotteshauses. Für die ländliche Bevölkerung war es eines der wichtigsten Feste im Jahr, hatte man sonst doch selten die Möglichkeit bei Musik, Tanz, gutem Essen und natürlich auch beim Bier die Mühen des Alltags zu vergessen. Das war der Kirche nicht sonderlich recht, das ständig irgendwelche Feste und Gelage, bei denen die Nachbardörfer nicht fehlen durften, stattfanden.

Ein richtiger Kirta dauerte drei Tage:

"Sunda, Moda und Irda und es ko si leicht schicka, glei gar bis zum Migga" sagte man. Ab 1868 wurde dann der Kirta auf den 3. Sonntag im Oktober festgelegt (Allerweltskirta), nicht zuletzt um den landwirtschaftlichen "Arbeitsausfall" auf eine Zeit nach der Ernte zu legen. Im südlichen Bayern haben sich zu diesem Tag zahlreiche Bräuche entwickelt. Man denke nur an die Kirta-Nudeln, die Kirchweih-Gans, den Kirta-Tanz oder die Kirta-Hutschn - eine große Schaukel aus einem Balken, die an Bäumen oder am Dach eines Hofgebäudes befestigt wird. Die Kirchenweihe unserer St. Cyriacus Kirche in Edling wurde am 23. Juli 1901 durch Erzbischof Franz Josef v. Stein vorgenommen. Erbaut wurde die Kirche unter G. R. Josef Koller.

Kirtaverein Edling e.V.



Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Stanzl

Elektroplanung, ein erfolgversprechendes Projekt setzt eine gute Planung voraus.

Telefon (08071) 925 105 Sudetenweg 2, 83533 Edling
Telefax (08071) 925 107 email: info@elektro-stanzl.de
Mobil: 0179 69 68 566 Internet: www.elektro-stanzl.de

Elektro- • Baustrom-Anlagen • Datentechnik

Heizöl-Maußen

ARAL Diesel - Bio-Diesel
Schmierstoffe
SB-Tankstelle
WAP-Waschanlage

**NEU - NEU !!!
Pellets**

SOYEN • 08071/2235 • Fax 51540

**Lkw-Führerschein ist nur noch befristet gültig
Landratsamt Rosenheim erinnert an „Verfallsdatum“
für Lkw-Führerschein**

Das Landratsamt Rosenheim erinnert daran, dass die Fahrerlaubnis für Lastkraftwagen und Lastzüge nur noch befristet gültig ist. Die alte Fahrerlaubnis der Klasse 2 (jetzt Klassen C und CE) erlischt mit Vollendung des 50. Lebensjahres kraft Gesetzes. Somit dürfen ohne Umstellung auf einen EU-Scheckkartenführerschein neben Pkw nur noch Lkw bis 7,5 Tonnen und Kombinationen geführt werden, die unter die neue Klasse ÖC1EÖ fallen.

Um den Verlust der Fahrerlaubnis für "schwere Lkw" der Klassen C und CE zu vermeiden, ist es notwendig, rechtzeitig - also mindestens sechs bis acht Wochen vor Erreichen des 50. Lebensjahres, den Antrag auf Verlängerung zu stellen. Der Antrag ist mit den erforderlichen Unterlagen über das Einwohnermeldeamt der zuständigen Wohnsitzgemeinde bei der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Rosenheim zu stellen.

Doch auch Fahrerlaubnisinhaber, die bereits den neuen EU Kartenführerschein für die Klassen C1 und C1E, C, CE, D1, D1E, D oder DE besitzen, sollten ihren Kartenführerschein regelmäßig überprüfen. Denn diese Klassen werden seit 1. Januar 1999 nur noch befristet erteilt. Für die Überwachung des Fristablaufs ist jeder selbst verantwortlich. Das Gültigkeitsdatum ist in Spalte 11 auf der Rückseite des Kartenführscheins eingetragen. Auch hier gilt: wurde das 50. Lebensjahr vollendet beziehungsweise ist das Gültigkeitsdatum der Fahrerlaubnis abgelaufen, erlischt die Fahrerlaubnis. Wer dann noch einen Lkw der entsprechenden Klasse fährt, macht sich strafbar.

Die Behörde rät daher dringend, die Fristen zu beachten und rechtzeitig vorher die Umstellung beziehungsweise Verlängerung der Fahrerlaubnis zu beantragen. Weitere Informationen sind im Landratsamt Rosenheim unter den Telefonnummern 08031/392 5333 oder 5341 erhältlich.

Landratsamt warnt vor Himmellaternen

Vermehrt werden in letzter Zeit bei Festen oder Partys sogenannte Himmellaternen entzündet. Himmellaternen sind kleine Heißluftballons und damit Flugkörper, bei denen die Luft durch feste Brennstoffe erwärmt wird. Das Landratsamt weist darauf hin, dass das Steigenlassen solcher „Lampions“ verboten ist, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass im Falle eines Abtriftens Brandgefahr für die Umgebung entstehen kann. Ein vorsätzlicher oder fahrlässiger Verstoß stellt eine Ordnungswidrigkeit nach der Verordnung zur Verhütung von Bränden beziehungsweise gegen die Luftverkehrsordnung dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

**Der bakterielle Feuerbrand an
Obst- und Ziergehölzen ist nach wie vor aktiv**

Der bakterielle Feuerbrand tritt seit 1995 im Landkreis Rosenheim mit unterschiedlicher Intensität auf. Durch die Anwesenheit der Bakterien werden die Leitungsbahnen der infizierten Pflanzen verstopft und die darüber liegenden Pflanzenteile sterben ab. Das äußert sich in Annickern der noch nicht verholzten Triebspitze, die Blätter werden braun bis schwarz und das Kambium, die Wachstumsschicht unter der Rinde wird schleimig braun. Die Hauptinfektion erfolgt in der Regel über Blüten besuchende Insekten. Die relativ tiefen Temperaturen zur Blütezeit haben heuer allerdings dazu geführt, dass kaum Infektionen durch das wärme liebende Bakterium aufgetreten sind. Das derzeitige schwülwarme Wetter begünstigt die Entwicklung der Krankheit sehr. In den letzten Tagen gingen beim Landratsamt Rosenheim und dem Landwirtschaftsamt verstärkt Meldungen über Triebinfektionen ein. Meist sind es Bäume, die bereits im Vorjahr befallen waren und die Krankheit erneut ausbricht. Diese sogenannte Sekundärinfektion äußert sich auch in einem raschen Vitalitätsverfall:

Die Blätter bleiben klein, werden gelb, die Krone wird licht und es entstehen Dürnräste überwiegend in der Kronenspitze. Ein Erholen der so geschädigten Birnbäume ist nicht zu erwarten. Lediglich ältere, nicht oder nicht stark geschnittene Apfelbäume können derartige Infektionen überstehen. Die Empfehlung der Fachleute des Landratsamtes ist tatsächlich das Fällen und Roden dieser heuer relativ wenigen, als Infektionsquelle aber sehr kritischen Obstbäume.

Diese gesetzlich ohnehin vorgeschriebene Maßnahme ist in Jahren mit geringen Befall besonders wichtig, weil in dieser Situation der Befall gut erkennbar ist und durch das Entfernen der wenigen infizierten Pflanzen der Befall tatsächlich eingedämmt werden kann. Bei der fachlichen Identifizierung befallener Bäume helfen die geschulten und laufend informierten „Hygienewarte“ in den Gemeinden und Gartenbauvereinen oder die Gartenfachberater des Landkreises. Weitere Informationen im Landratsamt unter der Telefonnummer 08031 392 4530



Bürger-Solarkraftwerk-Edling

Solarstrom Edling

Unsere Anlage hat im Juni 7337 kWh Sonnenstrom eingespeist, sauber natürlich!

Das entspricht einem Monatsertrag von 142,2 kWh je installiertem Kilowatt Modulleistung(kWp).

Die Juni-Erträge der beiden Vorjahre lagen allerdings bei über 8000kWh.

**Was der Ölpreis im nächsten Monat tun wird kann nur vermutet werden.
Wie er sich in 5-10 Jahren entwickeln wird ist zu befürchten.
Was die Sonne die nächsten 100.000 Jahre tun wird ist sicher:
scheinen**

Bürger-Solarkraftwerk-Edling GbR
Alois Schrank, Tel. 08071 / 8553 od. 5264047
Christian Hengstberger, Tel 08071 / 91 30 96



BAUGESCHÄFT



- Hochbau
- Erdarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Putzarbeiten
- Estriche
- Baupläne
- Sachverständ. für Klein-Kläranlagen

● Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Telefon: 08071 - 3741 Fax: 08071 - 50286

Obersteppach 4b - 83533 Edling

**Anmeldung für die
Nachmittagsbetreuung
von Grundschulern**



Auch im neuen Schuljahr 2008 /2009 möchte der Verein in Absprache mit der Gemeindeverwaltung und Volksschule wieder eine Nachmittagsbetreuung für die Edlinger Grundschulern anbieten. Die Kinder können von Montag bis Donnerstag bis jeweils 16 Uhr durch das Team des Fördervereins betreut werden.

- Jeder gebuchte Nachmittag bis 15 oder 16 Uhr beträgt 16.- Euro monatlich.
- Zusätzlich gebuchte Wochentage bis 13:10 Uhr betragen jeweils 5.- Euro monatlich (nur, wenn mindestens einmal pro Woche eine Nachmittagsbetreuung gebucht ist)
- Das Mittagessen für die Nachmittagsbetreuung kostet pro Mahlzeit 3.- Euro.
- Für die Hausaufgabenbetreuung fallen keine separaten Kosten an.

Mittagsbetreuung ausschließlich bis 13:10 Uhr (nicht nachmittags) bietet die Gemeinde Edling an.

Aufgrund des großen Interesses bitten wir zur besseren Planung, Ihr Kind **bis zum 31.08.2008** für die Nachmittagsbetreuung **beim Förderverein anzumelden**. Sollten im September noch freie Plätze vorhanden sein, dann ist selbstverständlich auch eine Nachmeldung möglich. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Barbara Krohne, Erlenstr. 16, 83533 Edling, Tel. 0171/8122502, oder Harald Niederlöhner, Spitzsteinstr. 4, 83533 Edling, Tel. 0173/3550293.

Eine schöne Ferienzeit wünscht das FöV-Team

Ich/Wir melden mein/unser Kind

verbindlich zur Nachmittagsbetreuung
von September 2008 bis Juli 2009 an:

	bis 13:10 Uhr	bis 15:00 Uhr	bis 16:00 Uhr
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			

Der Betrag für die Betreuung und das Mittagessen soll abgebucht werden:

Name des Kontoinhabers:		
Kto-Nr.:		BLZ:
Bank:		

Datum, Unterschrift _____

**Ein herzliches Dankeschön
an alle fleißigen Helfer!**



Harry Niederlöhner als Grillmeister



Auf der Balancierschlange ist es gemütlich.

Rund 50 Helfer haben seit Wochen maßgeblich die Fertigstellung des neuen Pausenhofes vorangetrieben. Als Dankeschön hat der Förderverein die fleißigen Helfer mit Ihren Familie zum Grillen eingeladen. So konnten Sie noch einmal ihr tolles Werk bewundern. Die zahlreichen Kinder erprobten schon einmal die Spiel- und Klettergeräte. Da noch nicht alle Spielgeräte fertig und abgenommen sind, ist der Kletterspielplatz noch nicht außerhalb des Schulbetriebs geöffnet.



Selbst der Regen konnte der guten Stimmung keinen Abbruch tun



Regen Betrieb auf der Drehscheibe.....und der Kirtahutschen.



Trampolin hüpfen ist fast so schön wie fliegen!



Der Kletterturm muss erobert werden.

Der Förderverein hofft aber, dass die Schule und Gemeinde die Restarbeiten schnell erledigen. Damit noch in den Sommerferien die „daheimgebliebenen“ Kindern den neuen Kletterspielplatz ausgiebig erkunden können.

Sommerfest des Gemeindekindergarten Hänsel und Gretel

Zum diesjährigen Sommerfest am 27. Juni lud das Team und der Elternbeirat alle Kinder mit Familie herzlich ein. Nach dem Sektempfang im Garten versammelten sich alle im Kreis und warteten gespannt auf die Darbietungen. Die Kinder erfreuten die Eltern mit verschiedenen Tänzen und Liedern, die sie mit den Erzieherinnen einstudiert hatten.



Im Anschluss wurde der Grill eingheizt und das große Salatbuffet eröffnet, zu dem alle Eltern einen Beitrag geleistet hatten. Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Edling, die den Grill zur Verfügung stellte. Das Team hatte verschiedene Spiel- und Bastelstationen aufgebaut, an welchen die Kinder ihre Freude hatten. Auch die Eltern waren gefordert und konnten sich an einem „riesigen Elternbild“ verausgaben, das nun das Turnzimmer schmückt. Im Rahmen des Sommerfestes wurden auch die drei neuen Gartenhäuschen eröffnet. Diese Spielhäuser, sowie auch verschiedene andere Neuanschaffungen wie Kinderstrandkörbe, Gartenbänke und Sonnensegel konnten dank der großzügigen Spende von Frau Jehle-Drescher erworben werden. **An dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank!** Obwohl immer wieder dicke Wolken hinwegzogen, blieb es dieses Jahr trocken und so konnten noch viele kleine und große Kunstwerke der Kinder versteigert werden. Alle Kinder wollten natürlich möglichst viele Werkstücke mit nach Hause nehmen und boten fleißig mit. Später spendierte der Elternbeirat allen noch ein leckeres Eis. Der Elternbeirat möchte sich beim Kindergarten team und bei den Eltern für die Mithilfe herzlich bedanken.

Schnuppertag

Alle Kinder, die ab September den Hänsel und Gretel Kindergarten besuchen werden, waren am Dienstag, den 1. Juli 2008, zu einem Schnuppernachmittag eingeladen. Bei einem gemütlichen Zusammensein gab es Gelegenheit das Team, sowie die anderen „neuen“ Kinder und deren Eltern kennenzulernen. Während die Eltern Fragen stellen konnten, hatten die Kinder die Möglichkeit sich in den Räumen umzusehen, zu spielen und zu basteln.

Der Elternbeirat

Ausflug zum Zauber-Kunst-Theater

Am 4. Juli fand der diesjährige Ausflug des Kindergarten Hänsel und Gretel statt. Pünktlich um 8 Uhr ging es mit dem Bus los Richtung Altötting. Fast alle Kinder, das Team sowie einige Mamas waren dabei. Nach etwa einer Stunde Fahrt hatten wir das Ziel erreicht. Im „Brotzeitzelt“ fanden wir alle Platz und stillten erstmals unseren Hunger und Durst. Bevor es losging war noch reichlich Zeit im Garten zu spielen und die Schafe und Hasen zu füttern. Dann begann schon die Vorstellung. Aufgeregt nahmen wir Platz und konnten es kaum erwarten, bis der Vorhang aufging. Herr Dietz, der große Zauberer entführte uns mit seinen Geschichten in die Welt aus 1001-Nacht und hatte jede Menge Zaubertricks parat. Immer wieder wurden Kinder als „Zauberlehrlinge“ auf die Bühne geholt um ihm zu helfen. Nach der Pause ging es mit der spannenden Zauberei weiter. Was wird und jetzt noch erwarten? Am tollsten war auf jeden Fall der Fliegende Teppich. Alle hätten wir gerne mit dem Mädchen getauscht, das der Zauberer bis unter den „Sternenhimmel“ schweben ließ. Bevor es wieder zurück nach Edling ging, gab's noch für alle ein kleines Eis. Welch toller Ausflug!

Die „verzauberten“ Kindergartenkinder

<p>"dou de net oi!" freitag 10.10.2008, 20 uhr bäff - josef pendl, das multitalent des bayerischen humors begleitet sie durch den abend</p>	 wirtshaus kalteneck
<p>buffet zeit am donnerstag, 25.09.2008 ab 19.00 uhr servieren wir köstlichkeiten aus allen ländern nur € 13,90 pro person</p>	
<p>scampi - essen für 2 personen jeden dienstag 0,5 ltr. müller thorgau, salat, knoblauchbaguette, kartoffeln, nudeln und gemüse nur € 24,90</p>	fam. steinacker christopher str. 16 83544 albaching telefon: 0 80 76 / 255 telefax: 0 80 76 / 88 69 25
<p>wir haben vom 18. bis einschließlich 28.08.2008 betriebsurlaub</p>	<ul style="list-style-type: none"> • gaststube • wintergarten • saal • biergarten
<p>schweinshax'n zeit jeden freitag ab 18.00 uhr mit zwei knödel und kraut nur € 5,90 pro person</p>	öffnungszeiten: 11.00 - 1.00 Uhr so 10.00 - 1.00 Uhr mittwoch ruhetag
<p>auf ihr kommen freut sich familie steinacker alle aktionen nur auf vorbestellung - nicht an feiertagen -</p>	

med. Fußpflege & Wellness

83533 Edling
Hochfellnstraße 5a

Telefon: 0 80 71 / 9 51 34
Mobil: 01 72 / 9 08 20 66

Für Berufstätige ist die Praxis
Mo., Die. und Mi. bis 20.00 Uhr geöffnet.

- Termine nach Vereinbarung -

Bau- und Möbel
Schreinerei GRANDL
INDIVIDUELLER INNENAUSBAU - HAUSTÜREN - ZIMMERTÜREN

Sebastian Grandl
Schreinermeister

Dorfstraße 2 / Tulling
85643 Steinhöring

Telefon: 0 80 94 / 90 58 20

Telefax: 0 80 94 / 90 58 21

Mobil-Tel.: 0160 / 99 41 63 62

eMail: info@schreinerei-grandl.com

www.schreinerei-grandl.com

www.kultige-shirts.eu



Franz Bauer
Baggerbetrieb

Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling

Tel: 08076 - 91 87 555

Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de

Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse,
Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...

Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

Fahrspaß und Lernen!



**Ausbildung am Mofa, Roller,
Motorrad, PKW, Traktor und LKW**

- Schnellkurs in 3 Wochen möglich

- keine Unkosten durch Fahr Simulator

Freundlich & Erfolgreich seit 40 Jahren!



Telefon: +49(0)8071.2313

Mobile: +49(0)171.608 88 56

eMail: info@fahrschule-eggerl.de

Wasserburg | Rott | Pfaffing | Edling

- G K**
- Innenausbau
 - Bautenschutz
 - Sanierung
 - Holzanstriche
 - Bodenbeläge



Gerhard Kühnle

Hauptstraße 16b • 83533 Edling

Fax: 0 80 76 / 88 70 68

E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de

Tel.: 0172 - 8 27 25 89

DREIWERKEN
online · print · events

Online:
Internetseiten · Suchmaschinen-Optimierung (SEO)
Neugestaltung · Internetseiten Pflege

Print:
Geschäftsunterlagen · Visitenkarten · Briefpapier
Flyer · Plakate

Events:
Firmenveranstaltungen · Organisation

DREIWERKEN · Münchnerstr. 32b · 83533 Edling · info@dreiwerken.de · www.dreiwerken.de

Sommer am Stoa



Mekong

Mit dem Faltboot durch Thailand, Laos, Kambodscha und Vietnam

Dienstag, 19. August um 21 Uhr

Eine Diaschau von Patrizia Köhler und Joe Häckl

Mit ihrem Faltboot bereisten Patrizia Köhler und Joe Häckl den Mekong, die „Mutter aller Flüsse“. Ihre Reise führte sie vom vormals berühmt berüchtigten Goldenen Dreieck in Thailand über Laos und Kambodscha bis nach Vietnam ans Südchinesische Meer. Drei Monate und 3000 Flusskilometer, geprägt von dem Umgang mit den Menschen am Ufer in einer abwechslungsreichen Landschaft auf einem fahrerisch anspruchsvollen Fluss, der es manchmal erforderte, auf die Hilfe der Dorfbewohner zurück zu greifen. So wurde diese Reisezeit zu einer spannenden Zeit der Herausforderung und des Miteinanders in vier wunderschönen, unterschiedlich geprägten Ländern.

Eintritt: 8,- Euro

Wetterhotline: 08071 - 6801

www.faltbootreisen.de



**es spielen „Project Walkabout“,
„Irish Steirisch“
und zwei andere Weltmusikbands;
Feuershow**

Samstag, 23. August ab 18 Uhr

Wetterhotline: 0157 74373228

www.weltmusik-festival.de

Sorf Music e.V.

GREENPEACE

zeigt eine Live-Multivisionsshow von Markus Mauthe

Planet der Wälder

Expeditionen in die grünen Paradiese der Erde

Sonntag, 31. August um 21 Uhr

In einem Zeitraum von fünf Jahren war der Fotograf Markus Mauthe in allen großen Waldgebieten der Erde unterwegs. Auf abenteuerlichen Reisen ist es ihm gelungen, die Vielfalt und Schönheit des Lebensraums Urwald mit der Kamera einzufangen. „Planet der Erde“ ist eine Multivisionsshow, in der der Referent dieses Thema mit engagierten, live erzählten Geschichten spannend und unterhaltsam auf der Leinwand präsentiert. Die Musik stammt von Kai Arend.

Bei  Eintritt frei
um 20 Uhr im Krippnerhaus

www.greenpeace.de/multivision

**Gogol & Mäx: Musik - Akrobatik
auf höchstem Niveau im Edlinger Krippnerhaus**

Es war ein großes Glück für den Aktionskreis Edling, dass Gogol & Mäx, zwei Künstler, die auf internationalen Bühnen zu Hause sind, für einen Auftritt in unserer Gemeinde gewonnen werden konnten. Bei strahlendem Sonnenschein und drückender Hitze am Nachmittag entscheiden sich die Veranstalter aber dann doch, den Veranstaltungsort vom Stoa ins Krippnerhaus zu verlegen: eine Entscheidung, die sich wegen tosender Gewitter am Abend als durchaus richtig erwies. Vielleicht lag es am Wetter, vielleicht an der Vielzahl konkurrierender Veranstaltungen, vielleicht aber auch an der Unmöglichkeit der Vorstellung, dass sich solch eine hochkarätige Darbietung in unser Krippnerhaus verirren könnte: es wäre schön gewesen, wären noch mehr Zuschauer in den Genuss dieses aberwitzigen, künstlerisch äußerst wertvollen Spektakels gekommen.

Maestro Gogol, in Frack und ordentlich mittelgeschneitelt, kündigte hochtrabend ein „Piano Solo“ an. Dieses wurde aber kontinuierlich von seinem mit wirrer Haarpracht schon äußerlich als Widerpart erkennbaren Gehilfen Mäx durchkreuzt. Rund zwanzig Instrumente setzten die beiden ein, um die begeisterten Zuschauer in das turbulente Geschehen auf der Bühne zu verwickeln. Mal rasten sie auf dem Bauch liegend von oben vierhändig über die Klaviertastatur, mal bezauberten sie durch einen eleganten Seiltanz zwischen Klavier und Tuba. Unablässig forderten sich die beiden Kontrahenten zu musikalischen und artistischen Duellen. Bach-, Mozart- und Chopin-, aber auch Boogie-Woogie-getränkte Pianoklänge, jauchzende Klarinetten-töne und wirbelnde Klangkaskaden auf dem Glas-Xylophon rissen das Publikum zu Beifallstürmen mit. Völlig skurril wurde es, als Gogol mit einer über den Kopf gestülpten Tuba endlich zu seinem „Piano Solo“ zu kommen schien, bis ihm Mäx mit einer noch größeren aufgesetzten Basstuba die Show stahl. Nicht enden wollenden Beifall und Bravorufe belohnten die Künstler mit mehreren Zugaben.



AMAN & SOHN

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Wartung für alle Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Zubehör und Ersatzteile
- HU und AU

*Jahreswagen bis zu 30%
unter Neupreis*

85643 Tulling - 08094/8040

www.aman-tulling.de



**WER - WO - WAS
BÜRGER - INFO - SEITE**

EDLINGER BÜRGER SERVICE

**Heimatnah und bürgerfreundlich
für alle Edlinger**

Auf Antrag von Frau Elli Strobel hat der Gemeinderat beschlossen, einen "Edlinger Bürger Service" im Gemeindeblatt einzurichten.

Hier kann jeder Edlinger Bürger seine Inserate zu den unten genannten Themen abdrucken lassen. (keine Geschäftsanzeigen)

Tauschbörse - Nachbarschaftshilfe

Kaufgesuche

Hobby und Freizeit

Mietangebote

In Edling, Hauptstr. 13B zu vermieten:
44 qm Erdgeschoss-Wohnung mit Einbauküche,
Laminatboden, kleine Südterrasse und eigenem
Auto-Stellplatz

Netto-Miete mit Stellplatz: 360.- Euro
+ Nebenkosten: 70.- Euro

ab 01.10.2008 oder auch ab sofort

Anfragen an: Gabriele Schwarz, Abt-Williram-Str. 4,
85560 Ebersberg, Tel. 08092-20676
oder 08092-823260 - Handy: 0176-96521210

Verkäufe

Schönes, antikes Schlafzimmer von 1907,
Schreinerarbeit, Eiche furniert, 3-türiger Schrank,
Spiegelkommode, 2 Nachtkästchen; VB 250,- Euro
Telefon: 08076/8780

Wohnungsgesuche

Krankenhausangestellte sucht ab Sept/Okt
2-3 Zi.Wo (ca.50 qm), möglichst mit Wohnküche,
Balkon oder Terrasse. Auch Altbau.
Kalt max. 330.- Euro, Telefon 08071-77-309 Arb.
oder 08071-103786 oder 01577-4108956.

Zu verschenken

Stellengesuche

Fahrgemeinschaften

Von Edlinger für Edlinger

Nutzen Sie die Gelegenheit und inserieren auch Sie im

EDLINGER BÜRGER SERVICE

Am Besten Ihren Text an die Gemeinde (edling-poststelle@edling.de) mailen,
oder den ausgefüllten Zettel bei der Gemeinde abgeben.

Inserat für Edlinger Bürger Service

Name, Adresse _____

Telefon: _____

abdrucken unter der Sparte: _____

Text: _____

Übungen im August

Montag, 04.08. Bewegungsfahrten
lt. Fahrplan
Dienstag, 05.08. Gruppenführer-Treffen
Dienstag, 12.08. Gruppen 1 + 3
Dienstag, 19.08. Gruppen 2 + 4
Dienstag, 26.08. Maschinisten-Übung



jeweils 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

* * * * *

Donnerstag, 14. August 2008, 19.15 Uhr

Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung der FFW Albaching.
Bitte um zahlreiche Teilnahme und gemeinsame Abfahrt um
18.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

* * * * *

Samstag, 16. August 2008, 19.00 Uhr

Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung der FFW Griesstätt.
Bitte um zahlreiche Teilnahme und gemeinsame Abfahrt um
18.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

* * * * *

Samstag, 23. August 2008, 13.00 Uhr

Volleyball-Turnier beim Eckl-Toni in Anzenberg.
Alle Feuerwehrmitglieder können teilnehmen.
Gäste und Zuschauer erwünscht.

* * * * *

**Herzlicher Dank
den Besuchern des Gartenfestes**

die auch heuer wieder sehr zahlreich erschienen sind, um unsere
Feuerwehr zu unterstützen und ihre Verbundenheit zu zeigen. Wir
hoffen, dass wir mit den angebotenen Spezialitäten wieder Ihren
Geschmack getroffen haben und Sie entsprechend verwöhnen
konnten. Bei schönstem Wetter hatten auch die kleinen Gäste
wieder ihren Spaß auf der Hüpfburg. Besonders interessant
waren für die Kinder die Fahrten mit dem Feuerwehrauto, die bis
in die Abendstunden erfüllt wurden.

Vergelt's Gott für's Kommen! Und herzlicher Dank allen
Spendern! Der Erlös wird seit Jahren für gemeinnützige Zwecke
verwendet und insbesondere in sicherheitstechnisch moderne
und zweckmäßige Ausrüstungsgegenstände und Einrichtungen
investiert. Wir freuen uns, wenn wir Sie, die Edlinger
Bürgerinnen und Bürger, als unsere Stammgäste zum
traditionellen Gartenfest der Feuerwehr auch im nächsten Jahr
wieder begrüßen dürften.



Wir sorgen für Ihre Sicherheit in Edling

(Urlaubsbewachungen - ISL "Integrierte Sicherheitslösung", usw.)

SECURITAS GmbH Security Services

Schönfeldstr. 17, 83022 Rosenheim

Telefon 0 80 31 - 2 21 46 82

Telefax 0 80 31 - 77 63

E-Mail: hohnen.andreas@securitas.de

www.securitas.de

War das ein klangvoller, bunter Abend:

**„Sing mit mir, lach mit mir“ lautete das Motto am
Samstagabend, den 7.6.2008.**

Der A-cappella-Chor In(n) Harmony präsentierte sein Sommer-
konzert im Krippnerhaus. Unter der Leitung von Anja Schwarze-
Janka (auch am Klavier) erklangen romantische Balladen,
Gospels, Pop Musik und Evergreens an diesem gelungenen
Chormusikabend. Philipp Bachmann führte unterhaltsam und
eloquent durch das Programm, das durch den Auftritt des
Mädchenensembles Carai Solenam komplettiert worden war.

Solltest Du oder Ihr Lust auf Mitsingen bekommen haben,
begehrt sind im Besonderen Männerstimmen, kommt doch
einfach zur Chorprobe, jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr im
Krippnerhaus (ausgenommen Schulferien und Feiertage), oder
meldet Euch bei Anja Schwarze-Janka, Tel. 08038/908624 oder
Christa Hala, Tel. 08071/95056. Zu guter Letzt: Buchen kann
man uns für fast alle Veranstaltungen, eine rechtzeitige Termin-
absprache ist unbedingt notwendig.

A-cappella-Chor In(n) Harmony



**Sauna
und
Bad!**

Badria
Das Familienerlebnis!

**Sommernacht im
BADRIA! 14.08.2008**

- Live-Musik
- Grillen
- Cocktailbar
- Feuer-Show
- Bade- und Saunaschluss 23.30 Uhr

Badria - Alkorstr. 14 - 83512 Wasserburg a. Inn - Telefon: 08071-8133 - www.badria.de

**Jubiläumsfeier des
Gemeindekindergarten
Schatztruhe!**



Der absolute Höhepunkt in unserer Funktion als Elternbeirat in diesem Kindergartenjahr, war die Mitgestaltung und Mitorganisation beim 10 jährigen Jubiläum des Kindergartens. Die Arbeit und der Aufwand haben sich aber gelohnt. Es war ein gelungenes Fest umrahmt von wunderschönem Sommerwetter. Nach der Eröffnung durch Frau Wimmer, der Segnung und den Festreden ging für uns die Arbeit erst richtig los. Ob die Betreuung der Essens- und Getränkeausgaben, der Loseverkauf für die Tombola, die spätere Ausgabe oder die Betreuung der Spielstationen für die Kinder, an allen Ecken wurden gleichzeitig eifrige Mithelfer gebraucht. Bei diesen vielen helfenden Händen der Eltern möchten wir uns ganz herzlich bedanken, wobei damit auch alle Kuchenbäcker eingeschlossen sind, die für das abwechslungsreiche Kuchenbuffet gesorgt haben. Für die tatkräftige Unterstützung der Landjugend bei den Spielstationen möchten wir uns in diesem Zusammenhang nochmals herzlich bedanken. Ein ganz großes Dankeschön geht an **alle** Edlinger und Wasserburger Firmen, die uns finanziell oder mit Sachspenden unterstützt haben, sodass eine riesige Tombola zusammen gekommen ist. Für den tollen Rasenmäher der Firma Berger - unseren Hauptpreis - möchten wir uns besonders bedanken. Das der Auf- und Abbau so reibungslos über die Bühne ging verdanken wir ebenfalls vielen helfenden Händen. Ohne diese große Unterstützung aller Beteiligten könnten solche Fest nicht stattfinden - vielen Dank, es war einfach schön!! Abschließend möchten wir uns noch bei der Gemeinde und natürlich dem gesamten Team des Kindergarten Schatztruhe für die gute Zusammenarbeit in diesem Kindergartenjahr bedanken!

Der Elternbeirat



Gewinnern der Tombola:

- Hauptpreis: Herr Walter (Rasenmäher),
- 2. Preis: Herr Schillhuber (Bagger; Lego-Set),
- 3. Preis: Herr Ulrich Arnold (Blumenkübel)

**Freilingger
Computer Systeme**

Computer ☉
Software ☉
Netzwerke ☉
Multimedia ☉

Neu- und Gebrauchtgeräte

Martin Freilingger ☉ Breitbrunn 3 ☉ 83533 Edling
Tel.: 0 80 71 64 33 ☉ Fax: 0 80 71 18 33

**Gewerbeverband besucht Christa Traunsteiner
„Fa.Edling“ übte Entspannung und Stressabbau**

Edling (prj) Mit der Besichtigung eines Mitgliedsbetriebes wurde die seit Jahren aktuelle Veranstaltungsreihe der „Fa. Edling“ fortgesetzt. Im Vordergrund dieser Edlinger Kennenlern-Aktion steht der gegenseitige Erfahrungsaustausch mit Hintergrundinformationen zum jeweiligen Betrieb und seinen Dienstleistungen sowie die Kontaktaufnahme untereinander. Nach dem Grundsatz - Nur wer weiß, was in Edling angeboten wird, kann sich bewusst für örtliche Anbieter als Geschäftspartner entscheiden - wird vom Gewerbeverband jede sich bietende Informationsveranstaltung ernst genommen.

Ein ganz neues Gefühl entstand beim Besuch der Praxis für Logopädie & Powermeditation von Christa Traunsteiner und ihrem erweiterten Angebot von Meditation für Entspannung und Stressabbau. Im Gegensatz zu anderen Mitgliedsbetrieben, mit mehr technischen Grundlagen, konnten sich die Teilnehmer diesmal der Harmonie von Körper, Geist und Seele hingeben und sich Ruhe und Ausgleich in angenehmer Atmosphäre gönnen. Sechs Jahre lang war Christa Traunsteiner Kindergärtnerin bis sie sich zur staatlich anerkannten Logopädin weiterbildete. In diesem Beruf arbeitete sie in der Einrichtung „Lebenshilfe“ in Bad Tölz mit behinderten Kindern und ebnete sich so den Weg in die Selbstständigkeit. Seit nunmehr drei Jahren betreibt die 33-jährige Logopädin ihre Praxis in der Samerstraße in Edling. Zusätzlich macht sie noch Hausbesuche bei schwer behinderten Kindern und arbeitet im Altenheim mit Schlaganfall Patienten. Stressgeplagt, auf der Suche nach mehr Ruhe im Leben, entdeckte sie verschiedene Arten von Meditationen. Nach einem gelungenen Einstieg und einer guten Auslastung bietet sie, als Ausgleich zur Arbeit mit Kindern, jeweils Dienstag und Donnerstag Abend nun auch für Erwachsene Powermeditation zur Entspannung und Stressabbau an.

Von Herbert Rothbucher, Vorstand des Edlinger Gewerbeverbandes, wurde die zunehmende Praxisauslastung wie auch das erweiterte Angebot als Höchstleistung bezeichnet. Enormer Fleiß und Freude an der Arbeit sind für ihn die zutreffende Erklärung, dass sich ein Mitgliedbetrieb wie der von Christa Traunsteiner so zielstrebig entwickeln konnte. Die „Firma Edling“ bezeichnet er als florierendes Unternehmen mit vielen unterschiedlichen Abteilungen. Wobei mit dem Besuch der Praxis für Logopädie die enorme Vielfältigkeit erst recht deutlich geworden sei. Und so wie nach Rothbucher jede Anspannung auch Entspannung braucht, fordert Handel und Wandel auch Meditation und Stressabbau.



FOTO PENZKOFER

In einer Meditationsübung kamen nach und nach alle Besucher in den Genuss der „Reise zum Wasserfall“

Franziska-Lechner-Schule Edling

Eine Bundestagsabgeordnete hautnah im Klassenzimmer erleben, mit ihr über aktuelle Themen zum Bereich Menschenrechte sprechen und interessante Informationen über fremde Länder zu erhalten, dies ist für jeden Jugendlichen etwas Besonderes. Frau Angelika Graf löste ihr in Berlin gegebenes Versprechen ein und besuchte die Klasse M9 in Edling.



Auf ihrer Studienfahrt nach Berlin im Januar lernte die Klasse M9 der Franziska-Lechner-Schule Edling die Bundestagsabgeordnete Angelika Graf kennen. Nach einer angenehmen Gesprächsrunde im Bundestag versprach Frau Graf die Schülerinnen und Schüler in ihrem Klassenzimmer in Edling zu besuchen und mit ihnen über aktuelle politische Probleme zu diskutieren. Da sich die Klasse M9 als Jahresthema „Menschenrechte Menschenwürde“ gegeben hat und Frau Graf als Mitglied des Ausschusses für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe des Deutschen Bundestages sehr aktiv ist, wurde in der Vorbereitung schnell ein gemeinsames Gesprächsthema gefunden. In ihren Ausführungen informierte Frau Graf die Jugendlichen über ihre politischen Reisen in den Irak, nach Afghanistan und nach Russland. Sie beschrieb die Menschenrechtssituation vor Ort in diesen Ländern, die Situation in den dortigen Gefängnissen und den Treffen mit den Abgeordneten und Ministern dieser Länder. Frau Graf zeigte auf, welche Möglichkeiten und welche Grenzen eine Bundestagskommission in manchen Fällen hat. Frau Irina Mastsitskaya, die als internationale Praktikante Frau Graf begleitete, berichtete über die schwierige Situation in ihrem Heimatland Belarus (Weißrussland). Sie sprach über die Träume und über die Hoffnungen, die die junge Generation in Belarus hat. Ein Schwerpunkt im Gespräch waren die Olympischen Spiele in China und die Situation in Tibet. Frau Graf erläuterte ausführlich ihren Standpunkt in diesem komplizierten politischen Fall und erklärte ihre Hoffnung, dass sich China mit den Olympischen Spielen weiter öffnen werde.

Am Ende der eineinhalb Stunden bedankte sich Frau Graf für die große Aufmerksamkeit, für die vielen interessanten Fragen vonseiten der Schülerinnen und Schüler. Sie forderte die Jugendlichen auf, weiterhin wissbegierig und mit offenen Augen durch ihr junges Leben zu gehen. In seinen abschließenden Worten bedankte sich Klassenlehrer Wolfgang Baumann auch im Namen der Schülerinnen und Schüler aus der Klasse M9 bei Frau Graf und bei Frau Mastsitskaya. Er erinnerte daran, dass die Edlinger Namensgeberin der Franziska-Lechner-Schule schon vor 120 Jahren bemüht war, menschenwürdige Lebensumstände zu schaffen. Mit diesem Hintergrund übergab Herr Baumann als Dank eine Festschrift der Namensgebungsfeier der Schule und einen Blumenstrauß an Frau Angelika Graf.



Alle Jahre wieder - und so auch in diesem Jahr - schenkten uns 16 Firmen aus allen Ausbildungsbereichen der Klein-, Mittel-, und Großbetrieben aus der Region wieder ihre wertvolle Zeit und unterstützten die Franziska-Lechner-Schule Edling an drei Tagen bei der Durchführung des diesjährigen Bewerbungsplanspiels. Die Schüler der zwei achten Klassen und der 9m war auch heuer die Möglichkeit gegeben, sich bei einem Probevorstellungsgespräch zu bewähren.

Neben dem äußeren Erscheinungsbild und dem Auftreten, war eine überzeugende Begründung der Berufswahl sowie ein umfangreiches Wissen über das gewählte Berufsbild gefragt. Wer zudem noch ordentliche und vollständige Bewerbungsunterlagen vorweisen konnte, war dem Ziel des Probedurchlaufs, „Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass ihre Bewerbung um einen Ausbildungsplatz erfolgreich war“ schon sehr nahe. Dem einen oder anderen gelang schon eine sehr gute Selbsteinschätzung. Auch wenn einige feststellen mussten, dass die geforderten Mindestnoten noch nicht ihren derzeitigen Stand entsprechen, wurden sie sehr wohl ermutigt an sich zu arbeiten, eigene Stärken auszubauen und an den besprochenen Defiziten zu arbeiten. Für die wertvollen Tipps, die konstruktiven Gespräche und die gute Zusammenarbeit bedanken sich im Namen der ganzen Schüler die Lehrkräfte P. Artmann, W. Baumann und R. Bräu bei allen teilnehmenden Firmen.

-- Anfänger --- Ex-Profis --- frustrierte Golfer --

Tennisschnuppertag

für Erwachsene
beim TC Reitmehring
am Freitag, 19. September
von 16.00 - 19.00 Uhr
auf der Tennisanlage in Reitmehring

**Ausprobieren, Leute treffen,
Spaß am Tennissport haben!**

Mehr Infos gibt es bei
Wolfgang Baumann
08071/10 45 23

TENNISCLUB REITMEHRING E.V.



Haustechnik Hartl GmbH
Heizung Solaranlagen Sanitär Bad



Lösungen mit Zukunft

Staudhamer Str. 27 • 83533 Edling
Telefon 0 80 71 - 9 35 50 • Fax 0 80 71 - 9 35 55
eMail: HaustechnikHartl@t-online.de

Hotline: 01 70/1 63 20 97

WIR GRATULIEREN



Herrn Huber Josef
Kard.-Faulh.-Str. 21
zum

am 02.08.2008

70. Geburtstag

Herrn und Frau Perfaller
Anton und Rosina
zum

am 02.08.2008

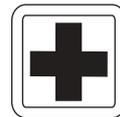
*50. jährigem
Ehejubiläum*

Herrn und Frau Bernstetter
Hermann und Anna
zum

am 30.08.2008

*50. jährigem
Ehejubiläum*

Sozialer Arbeitskreis Edling



Seniorenachmittag

Wir haben im August Urlaub.
Der nächste Seniorenachmittag findet am
18. September 2008 statt.

Eine schöne Sommerzeit wünscht das Seniorenteam.

Termine Seniorengymnastik
jeweils Montags von 14.30 Uhr - 15.30 Uhr
im Krippnerhaus.

Wir haben im August und September Urlaub.

Nächste Seniorengymnastik
Montag, 06.10.2008.

Edlinger Senioren

Edlinger Senioren im Pflegeheim St. Martin, Haus Pichl

Die Bewohner, Mitarbeiter und die Leitung des Pflegeheims St. Martin in Soyen luden die Edlinger Senioren am 12.07.2008 zu einem Kaffeeklatsch nach Pichl ein. Gestärkt nach Kaffee und Kuchen unter Begleitung der Musikgruppe „Bel Canto“ aus Soyen konnten die Senioren das Pflegeheim besichtigen. Das Haus Pichl verfügt über viele Einbettzimmer mit Nasszellen sowie einen Speiseraum auf jedem Stockwerk.

Die Heimbewohner unternehmen Einkaufsfahrten und verschiedene Ausflüge. Verschiedene Therapien in den Bereichen Musik, Gymnastik und Gesang helfen das tägliche Leben zu meistern. Auch ein regelmäßiges Gedächtnistraining gehört dazu. Das Haus Pichl ist mit einem großen Freigelände für Spaziergänge und gemütliche Ruhephasen ausgestattet. Man pflegt Kontakte nach außen, beispielsweise mit dem Kindergarten und diversen Musikgruppen, die zu Unterhaltungszwecken des öfteren das Heim besuchen. Die freundlichen Zimmer sind teilweise möbliert, es dürfen aber auch eigene Möbel mitgebracht werden. Gekocht und gewaschen wird im Haus. Wenn man Gesellschaft sucht, gibt es ausreichend Treffpunkte, man kann sich aber auch zurückziehen. Unsere Senioren waren sehr positiv von diesem Hause angetan und vertraten einhellig die Meinung „Hier würde mir nicht Angst werden“. Die schöne Musik hat die Meisten zu einem Tänzchen animiert. Alles in allem verbrachten unsere Senioren einen sehr aufschlussreichen und schönen Nachmittag. Herzlichen Dank an die Heimleitung, den Mitarbeitern und Bewohnern. *E.F.*



Vom 11.08.08 bis 23.08.08 machen wir
Betriebsurlaub

Bei Bedarf lassen Sie sich bitte in unserem
Hauptgeschäft in Wasserburg
Weberzipfel 17, bedienen.

Ab 25.08.08 sind wir wieder für Sie da.

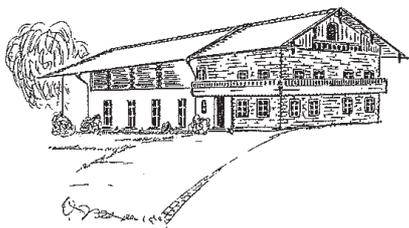
Blumen Hirneiß

Floristik, Dekorationen, Blumen und Pflanzen

Edling, Hauptstraße 29, Tel. 0 80 71 / 5 09 75

Hauptgeschäft: Wasserburg, Weberzipfel 17, Tel. 0 80 71 / 86 45

Edlinger Strick-Hoagarten



Strick - Hoagarten

Sommerpause im Strick-Hoagarten!

Allen unseren Gästen eine schöne und
erholsame Sommerzeit
und auf ein Wiedersehen im Oktober

Ihr Hoagarten-Team.

Edlinger Veranstaltungen

August 2008

August - September

**Teilnahme am Edlinger Ferienprogramm
(Obst- u. Gartenbauverein Edling e. V.)**

- Fr. 01.08.** Weiß-Cup Fußballturnier
(DJK-SV Edling AH-Fußballer)
- So. 03.08.** 10.00 Uhr
Patrozinium in der Pfarrkirche in Edling
- Sa. 02.08 -
So. 03.08.** Kirta im Zenznstadl
Kirtaverein Edling
- So. 10.08.** 10.00 Uhr - Patrozinium in Zell
- Fr. 15.08.**
08.30 Uhr Gottesdienst mit Kräuterweihe in der
Antoniuskirche in Reitmehring
09.00 Uhr Patrozinium in Kirchreith
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kräuterweihe
in der Pfarrkirche in Edling
- Sa. 23.08.** Weltmusikfestival am Stoa
(S.O.R.F. music e. V. Rosenheim)
- Sa. 30.08.** Vereinsausflug
(Obst- und Gartenbauverein Roßhart/Attel)

Schulanfang



*Wir stellen fachkundig Ihre
Listen für den
Schulanfangsbedarf
zusammen.*

*Sie wählen jetzt in Ruhe aus, wenn Sie
wollen reservieren wir die Artikel bis
zur Abholung, gegebenenfalls auch bis
nach den Ferien.*

Bezahlung erst bei Abholung.

Gitta's
BASTELSTUBE
Hauptstraße 29 - 83533 Edling
Telefon: 08071/2068 - Fax: 08071/921131
www.gittas-bastelstube.de

IN SACHEN DRUCK

GRAFIK Hochhaus 26
83533 Edling
WAGNER
16er Werbepartner

Attraktive Preise - schnell & zuverlässig
auch bei geringeren Mengen.

- Werbegrafik Satz & Layout
- Drucksachen Briefköpfe, Formulare, Prospekte
- Visitenkarten Geschäftlich oder Privat
- Fahrzeugbeschriftungen
- Boutafeln - Werbepapanen
- Schilder - Magnetschilder

- NEU - STEMPEL ALLER ART

Telefon (0 80 71) 92 41 54 Fax: (08071) 92 41 55 Mobil-Tel. (0172) 949 0545

Drucksachen aller Art!



Computersatz
und Druck GmbH

Seimpfstraße 6-10
85560 Ebersberg
Tel. 08092/8287-0 - Fax 08092/22944
info@ks-druck.com - www.ks-druck.com

Ihr kompetenter Bankmakler ganz in Ihrer Nähe

1 ANRUF

*... und Sie wissen,
welchen Kaufpreis
Ihre Immobilie
erzielen würde!*



Harald Frank:
08071 100084



VR Bank
Rosenheim-Chiemsee eG

Ledererzeile 11 . 83512 Wasserburg
www.vrbank-rosenheim-chiemsee.de

**AMAN & SOHN****Immer die richtige Wahl
... auch wenn Sie keinen Ford fahren !****Reparatur jetzt auch am Samstag****Montag bis Freitag von 7¹⁵ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr
Samstag von 9⁰⁰ Uhr bis 12⁰⁰ Uhr****85643 Tulling - 08094/8040
www.aman-tulling.de****Dipl. Finanzwirt (FH)
Peter Moess
Steuerberater****Büro:**Rosenheimer Str. 4
83512 Wasserburg**Tel.: 0 80 71 / 9 31 00**

Fax: 08071/93101

email: peter.moess@stb-moess.de

www.stb-moess.de**Privat:**Watzmannstr. 16
85643 Steinhöring

Tel.: 0 80 94 / 91 07

Tätigkeitsschwerpunkte:

- ~ steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung von Betrieben aller Geschäftsformen, auch für Landwirte
- ~ Ärztebetreuung
- ~ Jahresabschlüsse erstellen
- ~ betriebliche Finanzbuchhaltung
- ~ Baulohn- und Lohnabrechnungen
- ~ Einkommensteuererklärungen erstellen, auch für Arbeitnehmer und Rentner
- ~ Erbschaft- und Schenkungssteuergestaltungen
- ~ Existenzgründungsberatung
- ~ Differenzbesteuerung §25 a UStG
- ~ Vereinsbesteuerung

Bayerische Landesunfallkasse**Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband**
Körperschaften des öffentlichen Rechts
Ungererstraße 71 - 80805 München**Presseinformation****Gesetzliche Unfallversicherung:
Schüler und Studenten im Ferienjob
automatisch gegen Arbeitsunfälle versichert**

Die Sommerferien stehen vor der Tür und viele Schüler und Studenten nutzen die Zeit, um mit Ferienjobs dazu zu verdienen. Der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband (Bayer. GUVV) weist zum Ferienbeginn darauf hin, dass sie dabei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Versichert ist nicht nur der Schul- und Universitätsbesuch, sondern auch der Ferienjob in der Bäckerei oder in der Landwirtschaft. Die Beiträge zahlt der Arbeitgeber.

Aushilfen und Ferienjobber sollten ausführlich eingewiesen werden oder nur Aufgaben erledigen, die sie auch ohne qualifizierte Anleitung bewältigen können. Denn gerade unerfahrenen Hilfskräften passieren häufig Unfälle, wie Elmar Lederer, der Geschäftsführer des Bayer. GUVV/der Bayer. LUK weiß. Der Versicherungsschutz gilt unabhängig davon, wie lange das Arbeitsverhältnis besteht und wie viel der Ferienjobber verdient. Minijobs sind ebenso wie unentgeltliche Praktika über den für das Unternehmen zuständigen Unfallversicherungsträger versichert. Welcher Versicherer, d. h. Berufsgenossenschaft, Unfallkasse oder Gemeindeunfallversicherungsverband, zuständig ist, weiß die jeweilige Personalabteilung. Neben den Arbeitsunfällen sind auch Personenschäden auf dem direkten Weg von und zur Arbeitsstätte abgedeckt.

Bei versicherten Unfällen übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung die Kosten für Heilbehandlung, Rehabilitation und Pflege. Die Praxisgebühr ist bei Arztbesuchen nicht zu zahlen. Bei dauerhaft eingeschränkter Erwerbsfähigkeit erhalten Versicherte eine entsprechende Rente. Nicht über die deutsche Unfallversicherung abgedeckt sind übrigens Arbeitsunfälle während eines Ferienjobs im Ausland. Das gilt selbst dann, wenn man für die Auslandstochter eines deutschen Unternehmens tätig ist. Wer zum Beispiel in den Ferien in Italien arbeiten will, sollte sich schon vor der Abreise über die dortige Absicherung gegen Arbeitsunfälle informieren.

Der Bayer. GUVV und die Bayer. LUK sind neben der Unfallkasse München die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung der öffentlichen Hand in Bayern. Hier sind zum Beispiel die Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden der Kommunen und des Freistaats Bayern gegen Arbeits- und Wegeunfälle versichert. Aber auch die bayerischen Schüler, Kinder in Kindertagesstätten und die Studierenden stehen auf dem Weg zur Einrichtung und während der Zeit dort unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Mehr Informationen unter: www.bayerguvv.de

Für Ihre Rückfragen zu dieser Presseinformation:
Ulrike Renner-Helfmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel: 089/3 60 93-119, Fax: 089/3 60 93-379.

Heizung - Sanitär - Haustechnik**HSH**
GmbH
Linden 2 - 83533 Edling**Robert
Huber**Installations- und
Heizungsbaumeister

Sie suchen nach neuen Heizsystemen?
Sie wollen Ihr Bad renovieren?
Sie benötigen einen Partner für Ihren Neubau?
Dann rufen Sie uns an !

e-mail: info@hsh-haustechnik.de www.hsh-haustechnik.de**Tel: 08071/103280 - Fax: 08071/103281****Handy: 0173/8702160****Schwarz & Dietrich • Dachdecker-Meisterbetrieb**

Tel. 08071/95616 • Fax 08071/40295 • Finkenweg 18

83533 Edling

Altbau-Sanierung
Neueindeckungen mit
einschlägigen Spenglerarbeiten
Flachdach-Abdichtungen
Fassaden-Verkleidungen
Reparaturarbeiten
Asbestentsorgung n. TRSG 519

Wichtelgarten

Abschlussbericht

Nun ist das Jahr im Wichtelgarten für die meisten Kinder bald zu Ende. Jedoch viele schöne Feste und Ausflüge werden den kleinen Wichteln noch lange in Erinnerung bleiben, wie z. B. das Faschingsfest, das Tami für die



Kinder und Eltern organisierte; die Kleinen durften an diesem Tag sämtlichen Quatsch machen, der sonst natürlich nicht erlaubt war! Viel Spaß machte den Kindern auch der Ausflug zum Amedeo. Nach dem anstrengenden Spaziergang dorthin schmeckte die Pizza natürlich noch viel besser. Interessant war auch der Ausflug auf den Bauernhof zu Huber's nach Linden. Hier gab es einiges zu entdecken. Die großen Maschinen, die vielen Tiere und passend zur Osterzeit die Hühner, die die Ostereier legen. In den Osterferien wurden dann alle Mamas und Papas zu einem Osterbrunch eingeladen. Die Kinder hatten vorher ein Lied geübt, welches sie an diesem Tag ihren Eltern vorsingen durften. Natürlich hatte auch der Osterhase für jeden ein Nest im Garten versteckt. Ein weiteres Highlight war die Fahrt mit dem Bus nach Wasserburg zum Spielplatz. Hier kletterten, schaukelten und spielten die "Wichtel" nach Herzenslust. Ein weiteres Erlebnis war die Fahrt mit dem Zug zu einem ihrer Wichtelfreunde nach Brandstätt.

Als letzter Ausflug stand dann noch die Fahrt zum Freizeitpark nach Oberreith an. Bei schönstem Sommerwetter konnten die Kinder rutschen, schaukeln, Trampolin springen, die vielen Tiere bewundern und im Sand spielen. Ob schönes oder schlechtes Wetter, Langeweile gab es im Wichtelgarten nie. Mit viel Mühe und Geduld bastelte, kochte und backte Tami so manche Überraschung wie z.B. für Mutter und Vatertag. Natürlich wurde auch jeder Geburtstag liebevoll gefeiert. Bei schönem Wetter picknickten die Kinder im Pfarrgarten, wobei wir uns nochmals bei Herrn Pfarrer Lindl für die Benutzung des Gartens bedanken möchten. Viel zu schnell verging dieses eine Jahr im Wichtelgarten, es war jedoch für alle Kinder ein guter Einstieg in die folgende Kindergartenzeit. Nun freuen sich die "Wichtel" zusammen mit ihren Eltern noch auf das Abschlussfest im Pfarrgarten, bei welchem noch zusammen gegrillt und gefeiert wird.

Ein herzliches Dankeschön an Tami Paul für die liebevolle Betreuung unserer Kinder. Tami wird den Wichtelgarten im nächsten Jahr nicht mehr leiten; dieser wird im kommenden Jahr von Ruth Mayer weitergeführt.

Schweren Herzens verlasse ich nun nach 3 schönen Jahren den Wichtelgarten. Für die stets tolle Zusammenarbeit möchte ich mich bei allen Eltern, Herrn Pfarrer Lindl und den Damen des Pfarramts (Frau Ortner und Frau Hermann) ganz herzlich bedanken.

Eure Tami



Dani's Fußpflege



Daniela Ganser

Eichenweg 1 Falkenweg 3
83567 Stadl 83533 Edling

Tel.: 08073/2015 Tel.: 08071/1700
Mobil: 0176/19300033

- med. Fuß- u. Nagelpflege
- Orthosenttechnik
- Fuß- u. Beinmassagen
- Behandlung von Dornschwielen, Hornhaut und Schrunden
- Fußreflexzonenmassage
- mobile Fußpflege (Hausbesuche)

**Reisen
Huber**

Tel: 0 80 71 - 920 400
Fax: 0 80 71 - 920 40 20



Europapark Rust 2 Tage

23. - 24.08.08

inkl. Busfahrt, 1x Übern. / Frühst., 2 Tg. Eintritt
ab 119,- Euro

Inselparadies Rügen 4 Tage

inkl. Busfahrt, 3 x Übern. mit Frühstück,
Panoramafahrt Rügen
ab 199,- Euro

Goldene Dolomiten 5 Tage

inkl. Busfahrt, 4 x Übern. / HP
ab 299,- Euro

Irland die grüne Insel 9 Tage

inkl. Busfahrt, 1x Übern. auf der Fähre,
6x irisches Frühstück, 1x englisches Frühstück,
7x Abendessen
ab 1099,- Euro

London 4 1/2 Tage

inkl. Busfahrt, 3 x Übern. mit Frühstück, Stadtrundfahrt
ab 414,- Euro

www.huber-wasserburg.de



SPORT - REPORT

Edlinger Jugendzeltlager

Edlinger Jugendzeltlager unter dem Motto „Kinder stark machen“

Am letzten Wochenende veranstaltete die Jugendabteilung der DJK-SV Edling wieder ihr traditionelles Jugendzeltlager für die Kinder der verschiedenen Abteilungen bis zum Alter von 11 Jahren. Das Zeltlager stand in diesem Jahr unter dem besonderen Motto „Kinder stark machen“. Dies ist eine Kampagne der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, welche sich an alle Erwachsenen richtet, die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen, um das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl von Heranwachsenden zu stärken und ihre Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit zu fördern und um „Nein“ sagen zu können zu Alkohol und Drogen. Der DJK-Bundesverband unterstützt diese Initiative der BZgA schon seit mehreren Jahren. Da der DJK-Sportverband München und Freising die Kampagne „Kinder stark machen“ zum Jahresmotto erklärt hat, wurde auch das Zeltlager der Edlinger DJK unter dieses Motto gestellt.

Mehr als 60 Mädchen und Jungen trafen sich am Freitagnachmittag beim Sportheim am Edlinger Ebrachstadion mit ihren Betreuern. Schon bald ging es mit den Fahrrädern los im Konvoi zum DJK-Trainingsgelände „Lindenpark“ nach Ramsau. Nach einer kurzen Erfrischung machten sich Kinder und Betreuer mit den anwesenden Eltern daran, die Zelte aufzubauen. Schon nach kurzer Zeit entstand neben den Fußballplätzen eine Zeltlandschaft. Zur Stärkung gab es anschließend den von den Eltern mitgebrachten, selbst gebackenen Kuchen. Da die Wettervorhersage für den Samstag nicht sehr rosig war, entschieden sich die Betreuer, den für Samstag geplanten Postenlauf noch am späten Freitagnachmittag durchzuführen. In sechs Gruppen starteten bei noch herrlichem Wetter die altersmäßig durcheinander gewürfelten Teams. Der Postenlauf führte die Gruppen über Wald- und Wiesenwege zu vier verschiedenen Stationen. Am ersten Posten wurden den Kindern Fragen im Bereich des Sports, der DJK, der Gemeinde und zum Motto „Kinder stark machen“ gestellt. An der zweiten Station waren Geschicklichkeit und Sprungkraft gefragt. Tast- und Geruchssinn sowie ein gutes Gedächtnis wurden an Station drei geprüft. Zum Schluß galt es an Station vier die Anzahl der Münzen in einem Glasgefäß zu schätzen. Ferner wurde eine Zahlenkolonne abgefragt, die während des Weges von einem Kind der Gruppe auswendig gelernt werden konnte. Tatsächlich schafften den ganzen Postenlauf nur zwei Gruppen, denn ein einsetzendes Gewitter zwang zum Abbruch. Unter strömendem Regen liefen die Betreuer mit den Kindern zum Zeltlager zurück oder wurden von Autos aufgelesen und zurückgefahren. Schon bald blinzelte die Sonne wieder durch, so dass zumindest das geplante Grillen im Beisein der Eltern stattfinden konnte. Da aber während des Essens wieder schwarze Wolken aufzogen, wurde entschieden das Übernachten von den Zelten in das Sportheim zu verlegen. Bei Einbruch der Dunkelheit verabschiedeten sich die Eltern. Anschließend wurden mit den Kindern noch die Lieder für den Gottesdienst, der am nächsten Tag stattfinden sollte, eingeübt. Schön langsam verschwanden die Kinder in ihre Schlafgemächer, geschlafen wurde deshalb aber noch lange nicht. Nach einer kurzen

Nacht stand um 7.00 Uhr Frühstück auf dem Programm. Die Lagerleitung beratschlagte derweil den Tagesablauf und entschied nach dem geplanten Gottesdienst am Nachmittag das Zeltlager wegen der schlechten Wetterlage und ungünstigen Vorhersage vorzeitig zu beenden. Das angesetzte Fußballturnier konnte jedoch bei bestem Fußballwetter im Laufe des Vormittags abgehalten werden. Aus den 60 Kindern wurden acht Mannschaften gebildet, die auf Kleinfeldern eine Mini-EM ausspielten. Mädchen und Jungs in allen Altersstufen untereinander gemischt spielten in den Teams gegeneinander. Gemeinsam wurden Niederlagen verdaut oder Siege gefeiert oder auch andere „Nationen“ angefeuert. Die Gemeinschaft stand dabei im Vordergrund, ganz im Sinne der DJK-Leitlinien. Sieger war am Ende „Tschechien“. Zur Stärkung der verausgabten Fußballer gab es dann das Mittagessen. Im Anschluß daran wurde der am Vortag abgebrochene Postenlauf auf dem Sportgelände fortgesetzt. Nach Beendigung dieses Laufes machten sich alle daran, die Zelte abzubauen, denn der Himmel verdunkelte sich schon wieder. Der Lagerplatz war noch nicht ganz geräumt, da fing es auch schon an zu regnen. Edlings Jugendwart Horst Wagner hatte indessen bereits mit seinem Workshop für die Kinder über das Thema „Ein Leben ohne Sucht und Drogen“ unter dem Zeltlagermotto „Kinder stark machen“ begonnen. Mit einfachen Worten wurden den Heranwachsenden anhand einer Power-Point-Präsentation die Gefahren des Rauchens und von Alkohol näher gebracht. Die Kinder durften dabei immer wieder ihre eigenen Erlebnisse dazu vorbringen. Auch der Workshop wurde gruppenweise durchgeführt, um alle Kinder besser erreichen zu können. Im Lindenparkstüberl fand zum Abschluß des Zeltlagers dann noch die Siegerehrung statt. Aufgrund des zwischenzeitlich starken Regens wurde nämlich der geplante Gottesdienst nicht mehr abgehalten. Zuerst fand die Siegerehrung für den Postenlauf statt. Viele Sachpreise lagen auf einem „Wühltisch“ und jedes Kind erhielt einen Preis. Die Abteilung Fußball ehrte dann noch die Spieler/innen der Saison aus den jeweiligen Juniorenteams. Hierbei ging es nicht unbedingt darum den Besten herauszuheben, sondern den fairsten oder mannschaftsdienlichsten. Der Leiter des Zeltlagers, Harri Strobel, bedankte sich bei Robert Miller für die Organisation, ferner bei Karin Huber und Elli Strobel für die gute Verpflegung. Jugendwart Horst Wagner sprach seinen besonderen Dank Harri Strobel aus für die Übernahme der Leitung des Zeltlagers. Die mittags per Telefon verständigten Eltern holten dann ihre Kinder ab und das diesjährige Edlinger Jugendzeltlager ging damit zu Ende.

Martin Krehmüller





Jugendfußball

B1 und C1 schaffen Aufstieg in die Kreisliga

Die überlegene Meisterschaft unserer C1 in der Kreisklasse West und damit der Aufstieg in die Kreisliga stand ja schon einige Zeit fest. Jetzt kam aber auch die frohe Kunde vom Spielgruppenleiter, dass unsere B1-Junioren nach souveräner Vizemeisterschaft, den Aufstieg in die Kreisliga realisieren konnten. Glückwunsch auch dazu. Somit hat der DJK-SV Edling in der nächsten Saison 3 Mannschaften in den Kreisligen (B, C und D).

Glück und Leid liegen oft nah beieinander. Denn unsere A-Junioren, seit Jahren in der Kreisliga etabliert, steigen als Vorletzter überraschenderweise aus der Kreisliga in die Kreisklasse ab. Und dies obwohl man im Jahr davor mit fast der gleichen, aber im Vergleich zu den Gegnern jüngeren, Mannschaft noch relativ sicher den Klassenerhalt schaffte.

Die anderen Mannschaften haben die Saison mit folgender Platzierung beendet:

B2: 9. Platz in der Normalgruppe

C2: 5. Platz in der Normalgruppe (siehe Bericht)

D1: 6. Platz in der Kreisliga (siehe Bericht)

D2: 5. Platz in der D2-Gruppe

E1: 2. Platz

E2: 3. Platz

E3: 4. Platz

Die F-Junioren haben keine offizielle Tabelle. Wie berichtet schafften die F1 und F3-Junioren die inoffizielle Meisterschaft. Die F2-Junioren wurden Zweite.

Neben den oben genannten, für den DJK-SV Edling geradezu sensationellen sportlichen Erfolgen mit künftig drei Mannschaften in der Kreisliga, kann der „soziale Erfolg“ aller Mannschaften nicht hoch genug bewertet werden. Nicht nur in den sportlich erfolgreichen Mannschaften wird diesbezüglich hervorragende Arbeit geleistet. Diese Arbeit kann man am Ende der Saison durchaus einmal würdigen. So stand dann auch das diesjährige Zeltlager unter dem Motto „Kinder stark machen“ (siehe Bericht). Kinder werden in ihren Mannschaften nicht nur stark gegen Alkoholmissbrauch und Drogen gemacht, sondern auch in punkto Fairness und Teamgeist geschult.

Zum Ende der Saison bedankt sich die Jugendleitung bei allen Trainern und Betreuern für die vorbildliche Jugendarbeit und wünscht allen Freude und Ausdauer in der neuen Saison.

Besonderer Dank gilt allen Trainern, die zum Ende der Saison teilweise nach jahrelanger Trainingsarbeit ihr Engagement im Jugendbereich beenden. Alles Gute!

Robert Miller

Abschlussbericht D1

Nach den Pfingstferien startete man gut aus der Pause in die KL- Runde. Dabei schlug man Bruckmühl nach hartem Kampf glücklich in den letzten Minuten mit 1:0 und den Absteiger aus Töging nach Spiel auf ein Tor und mit geschätzten 30 Torchancen mit 5:0, sowie die Kurstädter aus Bad Reichenhall sicher mit 4:1 wobei das Gegentor in den letzten Minuten fiel. Nach der optimalen Punktausbeute aus den letzten Spielen sah man sich plötzlich auf den 5. Platz wieder und fuhr darauf hin motiviert zum jungen Wacker Nachwuchs nach Burghausen. Auf einem super Kunstrasen und mit einem Chancenverhältnis von 8:1 für Edling musste man sich aber trotzdem mit 2:1 in den letzten Minuten geschlagen geben. Nach Eigentor und ihrer ersten gut heraus gespielten Torchance erzielten die Burghausener per Doppelschlag die Führung. In den letzten Sekunden schlug ein Wacker-Verteidiger noch den Ball von der Linie so das die Niederlage doch recht schmerzlich und ungerecht war.

TB

E2 ist Diözesanmeister unter den E2-Mannschaften

Am Samstag, den 05.07.2008, spielte man beim SV DJK Götting erstmals um den Diözesanmeister unter den E2-Mannschaften. Da einige Spieler in der E2 an diesem Tage nicht zur Verfügung standen (Krankheit, Attler Lauf), konnten 3 Spieler aus der E3 die Mannschaft hervorragend ergänzen.

In den Gruppenspielen gewann man gegen Griesstätt und Götting jeweils mit 1:0 (Tore: Kromberg, Nieder) und spielte gegen die DJK Darching 0:0. Damit war man Gruppensieger und spielte gegen den Tabellenzweiten der anderen Gruppe, dem SB DJK Rosenheim, im Halbfinale.

Dabei war man zu Beginn das druckvollere Team mit den klareren Chancen und hatte gegen Ende des Spiels noch Glück, das 0:0 über die Zeit zu bringen. Ein 8-Meterschiessen mußte die Entscheidung bringen. An diesem Tage waren die nominierten Spieler treffsicherer als noch letzte Woche in Haag und gewann mit 3:1.

Im Endspiel war nun, wie bereits in der Gruppenphase (0:0), die DJK Darching unser Gegner. Diesmal agierten unsere Offensivspieler effektiver und gewannen mit 1:0 (Tor: Nieder Ralf), wodurch der Diözesanmeister der E2-Mannschaften im Jahre 2008 aus Edling kommt.

Es spielten: Strecker Raphael (Tor), Kraus Andreas, Krebs Julian (E3), Hofstetter Sascha, Deml Michael, Kromberg Martin, Cecco Aljoscha, Gayk Patrik (E3), Nieder Ralf (E3).

**Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.djk-sv-edling.de**



Jugendfußball

Die B1 ist souveräner Vizemeister

Vor dem letzten Punktspiel waren alle Positionen in der Kreisklasse der U 17 bezogen. Als Meister hatte der SV DJK Kolbermoor die Nase knapp Vorne. Mit dem besten Torverhältnis aller Mannschaften holte die B1-Jugend des DJK-SV Edling ganz überlegen den Titel des Vize-meisters. Der ASV Rott hatte leider recht frühzeitig seine Mannschaft zurückgezogen. Dem ASV Au ging ebenso kurz vor der Zielgerade die Luft aus. Damit war der Abstieg für beide Teams besiegelt. Dem letzten Heimspiel unserer U 17 wurde somit der Stempel der goldenen Ananas aufgedrückt. Die SG Forsting/Albaching entführte zu Recht einen Punkt, das Spiel endete 3:3. Wenn eine Auswärtsmannschaft mit 1:3 auf der Verliererstraße fährt und sich dann mit beherzten Zweikampfverhalten ein Remis erobert, dann kann dies als vollkommen verdientes Unentschieden eingestuft werden. Die Edlinger Torschützen und Scorer waren: 1:1 Phil Peppel-Hannes Graf, 2:1 Tino Putner-Hannes Graf, 3:1 Kamil Tanrivermis-Basti Bau-mann. Aussagekräftiger war die abgelaufene Saison. Mit einer gut stehenden Defensive, einem kombinationssicheren Mittelfeld und sehr schnellen Sturmspitzen, konnte in 20 Spielen (mit Rott 22) ein überragendes Torverhältnis von 92:20 (110:20) herausgeschossen werden. Die Basis dafür wurde in 3 Trainingseinheiten pro Woche gelegt. Der gesamte 15-er Kader zog hervorragend mit. Das Trainerduo Rost/Schmidt hatte mit der charakterfesten Truppe um Spielführer Hannes Graf keinerlei Probleme. Bedenkt man, dass die U17-Basis zwischenzeitlich schon seit der E-Jugend zusammen kickt, ist das ein weiterer Beleg für die gute, zielorientierte Jugendarbeit an der Ebrach.

Die Topliste der B1 lautet wie folgt:

	Tore	Scorer	Gesamt
Hannes Graf	29	29	58
Basti Baumann	19	21	40
Kamil Tanrivermiss	15	14	29
Tino Putner	15	12	27
Phil Peppel	13	7	20
Bene Schwaiger	8	10	18
Lukas Fuchs	9	6	15
Sevi Feulner	0	4	4
Mani Lis	1	2	3
Pati Wilczek	1	0	1

C2-Sieg gegen TSV Grafing 2

Mit einem verdienten 3:2 (0:2) gegen starke Gegner vom TSV Grafing schafften unsere C2-Junioren einen optimalen Abschluss der Saison. Ohne vier Stammspieler jedoch mit großem Engagement ertrugte man nach einem 0:2 Rückstand noch einen völlig verdienten Sieg. Zur Pause sah es trotz Feldüberlegenheit und einer Vielzahl von Chancen nicht nach einem Sieg aus. Zwei für Ersatztorwart Thomas Heller unhaltbare Schüsse hatten im Edlinger Tor eingeschlagen. Nach der Pause liess sich die Mannschaft nicht beirren und spielte weiter zielstrebig nach vorne. Nach Vorarbeit von Felix Schlegl konnte aus leicht Abseits verdächtiger Position Michael Fusstätter mit seinem ersten Edlinger Tor zum

Anschlusstreffer einschieben. Felix Miller war es dann vorbehalten mit einem schönen Drehschuss zum umjubelten Ausgleich einzuschließen. Fünf Minuten vor Schluss krönte dann Alex Maier seine tolle Leistung mit einem schönen Weitschuss zum nicht mehr für möglich gehaltenen 3:2 Endstand. Neben Alex Maier konnte vor allem Andreas Deml mit seiner besten Saisonleistung glänzen. Auch war insgesamt die Mannschaft im Vergleich zu den letzten Punktspielen im positivem Sinne nicht wieder zu erkennen.

Saisonbilanz:

Zu Beginn der Saison suchte man in der Normalgruppe die Herausforderung gegen ältere C1-Mannschaften, statt in einer C2-Gruppe auf viele überforderte Gegner zu treffen. Bereits in der D2 hatte man eine solche Gruppe dominiert. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten konnte man dann gut in dieser Gruppe mithalten und einen Teil der Mannschaften ärgern. Die beiden Siege gegen den punktgleichen TSV Haag waren sicher die Saisonhöhepunkte. Der mit Haag gemeinsame 4. Platz bedeutete dann auch eine hervorragende Platzierung, die keine Zweite Mannschaft aus Edling seit ich Trainer bin erreichte. Die Stärke dieser Gruppe beweist auch der Aufstieg des Tabellenzweiten SV Ramerberg in die Kreisklasse, nachdem man sich gegen den Tabellenzweiten der Nachbargruppe TSV Brannenburg klar durchsetzen konnte.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und Trainer Wolfgang Schex für die großartige Arbeit auch in dieser Saison. An dieser Stelle nochmals mein Dank für den F-Spielball mit den Autogrammen der Mannschaft. Ich hoffe, dass der Ball in der nächsten Saison mit einem Sieg der neuen F1-Junioren eingeweiht wird.

Robert Miller

KantenRoller®

wünschen euch einen schönen Radlsommer

Sept-MTB: SA 20.9. Rastkogelhütte Zillertal

Treffpunkt Fahrgemeinschaften 07.00 Uhr Rathausplatz Edling,
Ab Spieljochbahn Fügen, gesamt 55 km, ca. 1700 hm

Anforderung: techn. leicht, aber Ausdauer erforderlich (a kernige Sach, aber geil !!!)
Mehr Infos, Hinweise falls Terminverschiebung etc. unter:

www.kantenroller.de Schöne Ferien!

www.kantenroller.djk-sv-edling.de

KantenRoller – Ski · Board · Bike – DJK-SV Edling

Werner Furtner, Tel. 08071/93618; E-Mail: furtis@t-online.de

**Land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherungsträger
Franken und Oberbayern - Öffentlichkeitsarbeit**

Gesund und fit mit dem passenden Körpergewicht

Um interessierten Versicherten zu helfen, auf gesunde Weise überflüssige Pfunde nachhaltig loszuwerden, fördern die gesetzlichen Krankenkassen im Rahmen der Primärprävention Maßnahmen zur Gewichtsreduktion. Möglich wird dies durch eine sinnvolle Ernährungsumstellung und durch Ausgleichssport. Viele Wege führen zum Ziel, welcher individuell passend ist, muss jeder für sich herausfinden.

Welche Methode passt für mich?

Die LKK Franken und Oberbayern hat eine Übersicht über gängige und seriöse Angebote, die sie auf Wunsch ihren Versicherten zur Verfügung stellt. Alle dort genannten Anbieter sind auf ihre Wirksamkeit und auf ihre Seriosität hin überprüft, so dass Interessierte sicher gehen können, dass die von Ihnen gewählte Maßnahme dem hohen Qualitätsanspruch der LKK standhält. Wählen Sie eine Maßnahme bei Anbietern aus dieser Liste, unterstützt die LKK die Teilnahme auch finanziell. Informieren Sie sich am besten vor Beginn eines Kurses bei Ihrer LKK.

Gesunde Ernährung für ein gesundes Leben

Die Ernährungsweise vieler Menschen ist nach wie vor unausgewogen. Dabei spielen minderwertiges Fett, zuviel Kohlhhydrate sowie mangelnde Versorgung mit Mineralstoffen eine zentrale Rolle bei der Entstehung einiger Krankheiten. Dazu gehören Karies, Diabetes mellitus Typ II, Mangelkrankungen bei Senioren und Kindern aber auch bei Allergien. Die Kosten für die Behandlung gehen in die Milliarden. Übergewichtige Menschen müssen zudem viele Einschränkungen hinnehmen.

**Ernährungsumstellung im Rahmen der
LKK-Primärprävention für wen?**

Die Vermeidung von Mangel- und Fehlernährung sowie gegebenenfalls die Reduktion von Übergewicht bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern sind zentrale Anliegen der LKK. Das Kursangebot im Bereich Ernährungsumstellung und Sport ist für interessierte Versicherte groß und die LKK unterstützt eine Teilnahme finanziell. Solche Kurse kommen jedoch immer dann an ihre Grenzen, wenn Menschen Hilfe suchen, die einer ärztlichen Behandlung bedürfen. Etwa weil sie unter psychischen Ess-Störungen leiden, weil bei ihnen besondere Risikofaktoren zum Tragen kommen oder weil Erkrankungen vorliegen. Im Zweifelsfall ist also unbedingt ärztlicher Rat einzuholen.

Gesund Abnehmen aber wie?

Eine fundierte Anleitung zur Ernährungsumstellung ist der Garant für eine nachhaltige Änderung des Ernährungsverhaltens. Deshalb setzt die LKK Franken und Oberbayern auf Maßnahmen, die dazu beitragen, falsche Ernährungsgewohnheiten eigenverantwortlich umzustellen. In solchen Kursen wird - unter Anleitung von qualifizierten Fachleuten - beispielsweise neues Essverhalten trainiert. Die Kursleiter geben Hintergrundinformationen zur Wertigkeit der verschiedenen Nahrungsmittelgruppen und beziehen bei ihrer Arbeit auch das soziale Umfeld und die jeweilige Alltagssituation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ein Gesamtkonzept mit ein. Tipps, wie Rückfälle in alte Essgewohnheiten vermieden werden können, helfen, das Gewicht zu stabilisieren.

Mit Bewegung geht alles leichter

Eine Gewichtsreduktion nur durch eine Umstellung der Ernährung ist mühsam. Effektiver und gesünder wird das Abnehmen, wenn die Ernährungsumstellung von leichter sport-

licher Aktivität begleitet wird. Auch hier gibt es eine Vielzahl von Kursangeboten, so dass jeder für sich die richtige Sportart finden kann. Im Rahmen der Primärprävention unterstützt die LKK Franken und Oberbayern auch solche Kursangebote, informieren Sie sich! Versicherte der LKK können sich auch telefonisch unter der 0921/603 -892 beraten lassen. Weiterführende Informationen dazu stehen im Internet unter <http://www.lsv.de/fob/08service/service02/service022/service0223/info0022.pdf>

Betreuungshof Rottmoos

Wir möchten Sie herzlich einladen zu einem Abend mit der

Iberl-Bühne München

Bayerisches Volkstheater

am Samstag, 30. August 2008 - 20:00 Uhr

in der Festhalle der Brauerei Forsting - Einlass: 18:30 Uhr
Bewirtung vor der Vorstellung und in der Pause.

Preise: Kategorie 1: 20 Euro, Kategorie 2: 17 Euro
Ermäßigung für Kinder bis 16 Jahren

Karten sind erhältlich in allen Geschäftsstellen der
Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg und
unter www.sparkasse-wasserburg.de.

Das Stück heißt

„Ned um a Fünferl eine Moral“

Eine Grotteske in 3 Akten von Georg Maier
mit Georg Maier, Hansi Kraus, Harry Edelmann,
Sabine Oberhorner und Ronny Weise

Zum Inhalt:

Mit drängender Naturgewalt überkommt den liebenswert schrulligen Sägemühlbesitzer Quirin Holzwurm die späte Sehnsucht nach einer jungen Frau. Kurzerhand bringt ihm der zwielichtige Schmuser Xaver Haberstick die selbstbewusste Franzi Vogelgang auf vier Wochen Liebesprobe ins traute Heim. Franzi allerdings scheut nach unglücklicher erster Ehe die überstürzte neue Verbindung, auch dem Gesellen Lazi setzt sie ordentlich zu. Teufelswerk wittert da nur die Bedienstete Fidelia und zerrt mit fürsorglicher Nächstenliebe jede Belanglosigkeit in einem moraltheologischen Diskurs. Es beginnt ein ländliches „cherchez la femme“, das es in sich hat ...

In Georg Maiers neuer Komödie geht es um Lust auf Liebe, Besitz und fast alle anderen Spielarten. Die Figuren attackieren einander mit halbernstem Frivolitäten. Erfrischend pietätlos legen Frauen und Männer die Schwächen des anderen Geschlechts bloß. Eine derart schneidige Drastik und beherzte Deutlichkeit hat heute Seltenheitswert, weil sich kaum einer noch so zu reden traut.

Veranstalter:

Verein zur Förderung des Betreuungshofes Rottmoos e. V.

Stefan Färber

Brandstätt 4a
83533 Edling



- Bauelemente

- Holz- u. Holzalufenster

- Kunststofffenster

- Zimmer- u. Haustüren

- Parkettböden

- Innenausbau

- Altbausanierung

Telefon: 08076 / 9688

Fax: 08076 / 887277 - Mobil: 0172 / 9126442

e-mail: info@stefan-faerber - www.stefan-faerber.de

Erika Breuherr feierte 80. Geburtstag

Edling (prj) Nach einem Schlaganfall, seit zehn Jahren halbseitig gelähmt und auf den Rollstuhl angewiesen, konnte sich Erika Breuherr dennoch ihren Humor bewahren und jetzt voller Lebensfreude den 80. Geburtstag im ausgedehnten Verwandten und Freundeskreis feiern. Als willkommener Gast im engsten Familienkreis überbrachte Bürgermeister Matthias Schnetzer die Glückwünsche der Gemeinde.



FOTO PENZKOFER

Erika Breuherr freut sich über die Glückwünsche von Bürgermeister Matthias Schnetzer

In der bayerischen Landeshauptstadt geboren ist Erika Breuherr als echtes Stadtkind aufgewachsen. Nach der Schule begann sie eine Lehre als Bürokauffrau bei BMW in München. Aufgrund massiver Kriegseinwirkung musste sowohl der Ausbildungsplatz wie auch die Wohnung verlassen werden und als Bombenflüchtling fand sie in Soyen eine neue Heimat. Von hier kam sie 1944 nach Wasserburg wo sie bei der Metzgerei Rahm eine neue Berufsausbildung machte. Als Metzgereiverkäuferin legte sie den Grundstein sowohl für ihren persönlichen wie den beruflichen Lebensweg. Gemeinsam mit dem im gleichen Betrieb beschäftigten Metzgermeister Karl Breuherr, den sie 1951 heiratete, wurde in München ein eigenes Geschäft gegründet. Nach der Betriebsübergabe an Sohn und Schwiegertochter wurde vom Ehepaar Breuherr das Wohnhaus in Edling zum wohlverdienten Altersruhesitz erklärt. So waren die Jahre vor dem Schlaganfall mit weiten Schiffsreisen und vielen Kegelabenden angefüllt. Wenn Erika Breuherr aufgrund ihrer Behinderung jetzt auch nicht mehr aktiv kegeln kann, nimmt sie trotzdem an jeder Veranstaltung teil. Dabei ist es ihre Aufgabe, dass sie den genauen Tabellenstand exakt dokumentiert.

Oldtimertreffen in Attelthal

Trotz Regengüssen ein Erfolg

Attelthal (prj) - Wenn auch von der Witterung nicht besonders begünstigt, konnten die „Freunde alter Fahrzeuge“ das gesamte Programm ihrer Viertagesveranstaltung vom 11. bis 14. Juli durchziehen. Das ein Gewitterregen die eingefleischte Interessenten nicht abschrecken kann, zeigten rund 700 Teilnehmer bei der Grünlandvorführung als Auftaktveranstaltung am Freitag Abend. Das der anschließende Zeltbetrieb ebenso wie an den folgenden Abenden vorbildlich funktionierte zeugt von einem vorbildlichen Gesellschaftsleben der Oldtimerfreunde. Den Abschluss dieser feuchten Großveranstaltung feierten die historischen Technikfreunde am Montag Abend mit dem obligatorischen Kesselfleisch- und Hirschgulaschessen. Planmäßig gestartet und bis in die Nachmittagsstunden gut verlaufen ist am Samstag der Landmaschinen- und Oldtimerflohmart mit einem unerschöpflichen Angebot von winzig kleinen Anstecknadeln und seltenen Plaketten bis hin zu besonders begehrten Originalersatzteilen für alle denkbaren Oldtimerfahrzeuge und Geräte. Zwar als absoluter Höhepunkt geplant, musste das Oldtimertreffen am Sonntag auf viele Attraktionen verzichten. Trotz andauernden Regen scheiterte es weder an den Teilnehmerfahrzeugen noch an der Besucherzahl. Schuld war in erster Linie die fehlende Sonne, dass historische Vorführungen mit Dreschmaschinen und von Pferden gezogenen Erntemaschinen ausfallen mussten.



FOTOS PENZKOFER

Schon frühzeitig wird der Nachwuchs wetterfest eingestimmt



Ein Allgaier-Oldtimer im Blickpunkt der jungen Oldtimerfreunde



Deutliche Spuren verkünden, dass schon ein Großteil der Teilnehmerfahrzeuge die Ausstellung frühzeitig verlassen hat

• **Handwerklich gefertigte Innentüren**
aus natürlichem Holz

• **Individuelle Möbel für Ihr Zuhause**
mit modernster Technik

Wir beraten Sie gerne für Renovierung und Neubau

Willibald Forstner KG

Münchner Str. 34 - 83533 Edling (direkt an der B 304)

Tel.: 0 80 71 / 79 24 - Fax : 0 80 71 / 4 04 63

eMail: info@schreinerei-forstner.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung



qualifizierter
Meisterbetrieb
für Fenster + Türen

Willibald Klemmer

Meisterbetrieb

Heizung • Sanitär • Solartechnik • Kundendienst

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| - Gas- und Ölfeuerungsanlagen | - Wärmepumpen |
| - Brennwerttechnik | - Regenwassernutzungsanlagen |
| - Zentralheizungsanlagen | - Kontrollierte Wohnraumbelüftung |
| - Sanitäranlagen | - Gas- und Ölbrenner-Service |
| - Bäder und Badsanierung | - Kundendienst und Reparaturservice |
| - Solaranlagen | - Beratung, Planung und Ausführung |
| - Photovoltaik | |

Kardinal-Faulhaber-Str. 14a
83533 Edling
www.klemmer-edling.de

Tel: 0 80 71 / 65 48
Fax: 0 80 71 / 1 04 12 62
Handy: 01 60 / 69 69 00 7
E-Mail: info@klemmer-edling.de

90. Geburtstag von Michael Holler

Vorfreude auf das erste Urenkelchen

Edling (prj) Erstaunlich rüstig und bei bester Gesundheit feierte Michael Holler seinen 90. Geburtstag im ausgedehnten Familienkreis. Seit nunmehr fünf Jahren Witwer, wohnt und versorgt sich der Jubilar weitgehend selbstständig im eigenen Haus in der Samerstraße. Hierher überbrachten ihm neben zahlreichen anderen Gratulanten auch Bürgermeister Matthias Schnetzer sowie Pfarrer Georg Lindl die Glückwünsche von Pfarrei und Gemeinde.

In den letzten Kriegswochen des ersten Weltkrieges ist Michael Holler in Edling geboren und zusammen mit einem Bruder aufgewachsen. Seinen Vater, der aus dem Krieg nicht mehr heimkehrte, hat er gar nicht kennen gelernt. Noch heute ist er stolz auf seine Berufsausbildung als Herren und Damen Maßschneider die er in München ausübte bis er zum Arbeitsdienst eingezogen wurde. An nahezu allen Fronten des zweiten Weltkrieges eingesetzt, verstand er es, sich ohne Gefangenschaft in die Heimat abzusetzen. Zur „Liebe auf den ersten Blick“ mit seiner Frau Agnes kam es bei einem ebenso kurzen wie zufälligen Bahnhofsauftenthalt während der Kriegszeit. Das er der „Richtige“ war bestätigte sich 1946 als sie heirateten und 57 Jahre lang eine glückliche Ehe führten. Zwei Söhne und eine Tochter kamen zur Welt und sieben Enkelkinder sind die große Freude des Jubilars. Ebenso groß aber ist schon jetzt die Vorfreude auf sein erstes Urenkel, auf das er aber noch einige Wochen sehnsüchtig warten muss.

Als sich in seinem erlernten Beruf die Beschäftigungsmöglichkeit verschlechterte fand er neue Aufgaben bei der Bundesbahn. Hier arbeitete er bis zum Eintritt ins Rentenalter im Umladebetrieb im Bahnhof München-Ost. Ab 1957 verbrachte er, annähernd ein halbes Jahrhundert lang, einen Großteil seiner Freizeit als aktives Mitglied beim Roten Kreuz. Obwohl er in den letzten Jahren diese Tätigkeiten stark einschränkte, war es für Resi Bauer, als erste Vorsitzende des BRK-Wasserburg, eine Selbstverständlichkeit, ihm an seinem hohen Geburtstag für seine aufopferungsvolle Einsatzbereitschaft zu danken. Dabei wurde sein 43-jähriger Sammeldienst, bei dem er, bis vor zwei Jahren noch, jährlich zweimal im Frühjahr und Herbst die Haussammlung für das Rote Kreuz durchführte, besonders gewürdigt.



FOTO PENZKOFER

Michael Holler freut sich über den Besuch von Bürgermeister Matthias Schnetzer

Zehn Jahre Kindergarten Schatztruhe

Edling (prj) So wie im Grußwort zum zehnjährigen Bestehen des Kindergarten Schatztruhe für Bürgermeister Matthias Schnetzer die Kleinen das Größte sind, drehte sich bei der Jubiläumsfeier auch alles um die Kinder. Für ihn sind das frohe Kinderlachen und lebhaftes Herumtoben der schönste Beweis, dass sich die Kinder mitsamt ihren Bedürfnissen und Wünschen hier ausgesprochen wohl fühlen. Nach seinen Worten ist die Kindererziehung eine schöne und dankbare wenn auch höchst verantwortungsvolle Aufgabe. Sie betrifft in erster Linie die Eltern, aber zunehmend mehr ist auch die Gesellschaft mit eigenen Einrichtungen zur Betreuung gefordert.

Nachdem das Jubiläum mit einer Segensfeier durch Diakon Georg Wimmer eröffnet war, ließ Kindergartenleiterin Diana Wimmer die „Schatztruhe“ in ihrer Entstehungsgeschichte aufleben. Beginnend im Oktober 1995 mit dem „Behelfskindergarten“ in der Staudhamer Straße spannte sie den Erinnerungsbogen deutlich über ein Jahrzehnt hinaus. Seit der Eröffnung im Februar 1998 besuchten jährlich zwei Gruppen mit jeweils 25 Kinder die „Schatztruhe“ an der Hochhauser Straße. Die helle und luftdurchflutete Bauweise und die optimale Raumaufteilung begünstigt besonders während der Freispielzeit eine offene Arbeitsweise. Von der Kindergartenleitung besonders hervorgehoben wurden auch die Außenanlagen. Die Schönheit und den Spielcharakter erhielt der Garten durch das Engagement einer Elterninitiative. Und bis heute ist es für die gesamte Elternschaft eine Selbstverständlichkeit, dass sie jährlich einen maßgeblichen Beitrag zum Erhalt des Gartenangebotes leistet. Das den Kindern „Schätze“ angeboten werden können, gehört auch gut ausgebildetes Personal. Erfreulich ist, dass in all den Jahren ein Wechsel beim Stammpersonal nur aus erfreulichen Anlass, nämlich dem Bekommen eines eigenen Nachwuchses, stattfand. Den kollegialen, freundschaftlichen und harmonischen Umgang des Personals untereinander, betrachtet Diana Wimmer als einen unbezahlbar wertvollen Schatz in der Kindergartenarbeit.



FOTOS PENZKOFER

Gasthaus Esterer

Metzgerei • Kegelbahn • Saal
Fremdenzimmer • Kinderspielplatz

83561 Zellerreit 1
(Inh. Georg Esterer)

☎ 08039/1525 Fax 4232



Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

MARTINA WESSELING

IMMOBILIEN

Großes Reiheneckhaus in Pfaffing

in gepflegter Ortslage mit viel Platz, auch für die größere Familie. Zu drei Schlafzimmern im Obergeschoss weitere zwei Räume im ausgebauten und hellen Dachgeschoss.

Doppelgarage, ca. 160 m² Wohnfl. + ca. 60 m² Nutzfl. (Keller) ca. 366 m² Grund
259.000,- Euro

Viel Platz zu einem fairen Preis, nutzen Sie diese Chance!

Miete

Für vorgemerkte Kunden suche ich Wohnungen und Häuser zur Miete in verschiedenen Größen.

Es entstehen keine Kosten für den Vermieter, ich berate Sie gerne unverbindlich.



Petersbergstraße 12a
83539 Pfaffing



Mitglied im
Immobilienverband
Deutschland

Telefon: 0 80 76 - 88 93 28 - Mobil: 01 51 - 15 98 65 35

mail: martina.wesseling@vr-web.de

Internet: www.wesselingimmobilien.de

Arbeitskreis Ökologie Edling



Liebe Leser,

es ist Sommer und alles wächst wunderbar. Daher wollen wir sie auf unsere Liste der heimischen Erzeuger hinweisen. Ein Anruf beim Anbieter genügt, und sie können sich aus der Region mit frischen heimischen Produkten versorgen. „Guten Appetit“ wünscht ihr Arbeitskreis Ökologie

Heimische Erzeuger

Fam. Albrecht, Bioland Brandstätt, 08076/1492	Gemüse der Saison, Milch, Milchprod., Eier
Heidi Bruckner, Edling Tel. 08071/94455	Marmelade - Stachelb., und neu: Holunder
Fam. Dankl, Attlthal 22 a, Tel. 08039/408924	Enten, Gänse, Puten, Hähnch., Freilandhalt.
Alois Dimpflmaier Roßhart 13 a, 08071/50158	Salat und Gemüse, nah u. frisch auf den Tisch
Gärtn. Löwenzahn, Reithm. Di. u. Fr.: 9 - 13 h, 15 - 18 h	Gemüse und Obst aus Öko-Anbau, Naturkost
Anny + Georg Hiebl, Edling Rossharterstr. 6, Tel. 2617	Käse, Milch und Eier ab Hof
Siegfried Kerschl, Edling Albachinger Str. 1, T. 6540	Wald-, Blüten-, und cremiger Honig
Mayer Norbert Kumpfmühl 2, T. 920760	Ziegenkitz geschlacht., Ziegenmilch
Fam. Miller, Demeterhof Oberhub 2b, 08076/8780	Biol. Lammfleisch und Lammwurst, Lammfelle
Panzer Josef Attelthal 13b, 08039/5541	Hasenfleisch, Hasen
Peschina Bernhard Unterhub 3, 08076/7164	Honig, Produkte aus Bienenwachs
Schex Georg, Edling Pfaffingerstr. 29, T. 6473	Waldhonig, Blütenhonig - cremig

Sommerzeit ist Partyzeit! Leih Dir für Feste das Edlinger Geschirr:

„Leihassen statt Pappbecher“ über Familie Kiefer
Tel. 08071/8401

Kontaktadressen:

Heimische Erzeuger und Sperrmüllbörse:

Familie Krebs
Tel. 08071/4763

nächstes Treffen:

Montag, 22.09.08
Ort noch offen

Pfaffinger Blumenecke

Moderne Floristik • Brautsträuße Dekorationen • Trauerschmuck

Hauptstraße 35 • 83539 Pfaffing
Telefon 08076/886110
Inh. Cornelia Weinheimer

Achtung!

In der Ferienzeit
von 4. Aug. bis 15. Sept. 08
geänderte
Öffnungszeiten:

**Montag - Samstag
9 - 12.30 Uhr**

**Viele auswärtige Besucher beim
„Tag der offenen Gartentüre“
am 29. Juni 2008
in Edling und Umgebung**



Bei strahlendem Sonnenschein besuchten viele Interessierte aus dem Landkreis Rosenheim, Ebersberg und Mühldorf die angebotenen Gärten bei den Familien Cerveny, Heindl und Pittner. (Statistiker geben die Zahlen mit 480 - ca 600 Personen an) Am Rathaus wurde eine Info-Stelle eingerichtet, welche sich zur „Verteilung“ und Info der Gäste, schattiges Parken und öffentliche WC-Benutzung recht gut bewährte, ebenso das Krippnerhaus. Auch viele Radfahrer haben die angegebene Tour recht gut angenommen (besonders wurde öfters lobenswert erwähnt, dass keine größeren Höhenunterschiede zu bewältigen waren, sowie die Ausschilderung paßte). Durchwegs gute Resonanz gab es auch für die Besucherpunkte „am Stoa“, die Heidelbeer-Anlage sowie die Streuobstwiese mit Gerätehütte und Imker-Anlage. Von den angebotenen Getränken (Stoa) sowie den Broten (Streuobstwiese) wurde sehr reger Gebrauch gemacht. Besonderer DANK gilt hier den Gartenbesitzern, den Betreuern der Anlagen und allen Personen, welche zum Gelingen des Tages beitrugen.

*Fazit von vielen Gästen, der Ort Edling,
sowie die angebotenen Gärten und Anlagen, war eine Reise wert.*



Garten Pittner



Garten Cerveny



Garten Heindl

Vereinsausflug nach Neu-Ulm



90 Mitglieder des Gartenbauvereins Edling trafen sich am 21. Juni 2008 bereits um 7.00 Uhr, um mit 2 Bussen zur Landesgartenschau nach Neu-Ulm zu fahren. Nach dem Gartlerfrühstück

am Parkplatz Burgauer Seen erreichte man um 10.00 Uhr das Ziel. Bei herrlichstem Wetter erkundeten die Teilnehmer in Gruppen Wiley, Vorfeld und Glacis, die 3 Abteilungen der Gartenschau mit seinen unterschiedlichsten Attraktionen.

Ob Staudenbeete oder Kräuterlehrpfad, Bienenhotel oder Entspannung inmitten einer Blumenwiese, einen schattigen Platz im Zauberwald oder unter einem der Sonnenschirme, bei denen Verpflegung angeboten wurde, für jeden Geschmack war etwas geboten. Müde von den vielen Eindrücken, mit neuen Anregungen für den eigenen Garten ging es gut gelaunt um 15.00 Uhr Richtung Augsburg. Im Gasthof Sandmeir in Hörbach wurden wir schon erwartet und ließen uns dort das Abendessen schmecken. Ein kurzer Abstecher in die kleine Kirche des Ortes und schon war es Zeit zum Einsteigen und der Heimfahrt. Zufrieden kehrten wir gegen 20.00 Uhr nach Edling zurück. Ein Dank an den Organisator, der uns schon so viele schöne Vereinsausflüge ermöglicht hat.

Übrigens:

Haben Sie schon den neuen Bienenkorb auf der Streuobstwiese gesehen? Schauen Sie sich die „geschichtliche Fortsetzung“ der Klotzbeute einmal an. Denken Sie bitte auch jetzt schon an den nächsten Pflanzentauschtag im Herbst. Es gibt bestimmt viele, die gerne Ihre übrigen Stecklinge möchten.



*Einen schönen, erholsamen Urlaub und den Kindern
viel Spaß in den Ferien wünscht
Euer Gartenbauverein*

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Hof- u. Anlagenreinigung
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- **Winterdienst**

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

Therese Huber feierte 85. Geburtstag

Sehr kulturinteressiert

Edling (prj) - Das wertvollste Geschenk, zu ihrem 85. Geburtstag, war für Therese Huber der von allen Gratulanten am meisten vorgebrachte Glückwunsch einer wiederkehrenden Gesundheit. Obwohl die schwindende Sehkraft noch zusätzliche Erschwernisse bereitet, hat das aber keinen Einfluss auf ihre Freundlichkeit und das gepflegte Erscheinungsbild eines stets jung gebliebenen Herzens. Deutlich zum Ausdruck kam ihre ehrlich gezeigte Freude auch beim Besuch von Bürgermeister Matthias Schnetzer und seine, im Namen der Gemeinde, überbrachten Glückwünsche. Therese Huber ist in Grafing geboren und zusammen mit zwei Brüdern in der elterlichen Brauerei aufgewachsen. Mit 16 Jahre war die schöne Kinderzeit vorbei und ihre Jugend wurde ein Opfer des zweiten Weltkrieges. Dass ihr Vater und beide Brüder im Krieg waren, sorgte für personellen Engpass. Dieser machte es notwendig, dass sie, nach einer Berufsausbildung im Hauswirtschaftlichen Internat, zusammen mit der Mutter die Brauerei führen musste. Im Alter von 19 Jahren, mitten im Krieg, heiratete sie zum ersten Mal. Als dann im Jahr darauf Tochter Johanna zur Welt kam fiel ihr Mann in Russland und sie wurde Witwe. Weitere Schicksalsschläge folgten. Im März 1945 starb die Mutter und wenige Tage vor Kriegsende wurde die Brauerei durch einen Bombenangriff total zerstört. Die schwierige Nachkriegszeit war einigermaßen überwunden, als die achtjährige Tochter erkrankte und nach eineinhalbjährigem Krankenhausaufenthalt fortan auf Unterstützung angewiesen war.

Ein neuer, mit Glück erfüllter, Lebensabschnitt begann 1953 durch die Hochzeit mit Rudolf Huber. Gemeinsam wurde die auf Hilfe angewiesene Tochter zusammen mit einer weiteren Tochter und einem Sohn in einer harmonischen Familie unterstützt. Mit Hochs aber auch Tiefs vergingen die Jahre und zwischenzeitlich konnte das „Goldene“ Hochzeitsjubiläum im angemessenen Rahmen einer glücklichen Familie gefeiert werden.

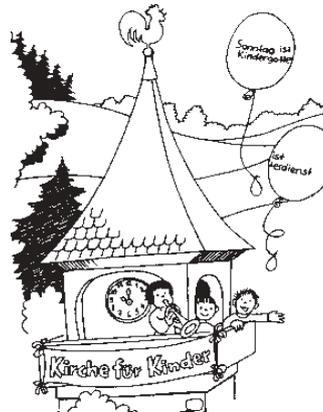
Und aus den vier Enkelkindern wie auch zwei Urenkeln wurden mittlerweile immer noch gern gesehene und gefragte Gesprächspartner. Mit großem Interesse und Begeisterung folgt Therese Huber seit jeher den Veranstaltungen des Wasserburger Heimatvereins und ist auch heute noch regelmäßig eine begeisterte Besucherin der Rathauskonzerte. Ebenso entdeckte sie schon vor Jahrzehnten für sich die Malerei. In ihren beachtlichen Arbeiten schuf sie mit ehrlicher und unverfälschter Ausdruckskraft beispielsweise alte Schlösser und historische Bauwerke der näheren Umgebung.



FOTO PENZKOFER

Mit einem Glas Sekt auf die Gesundheit der Jubilarin angestoßen haben ihr Gatte zusammen mit Bürgermeister Matthias Schnetzer

Pfarrkirche Edling St. Cyriacus



Im August gibt es wegen der Sommerferien keinen Kindergottesdienst.

Wir vom Kigo-Team wünschen erholsame Ferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im September.

Aktuelle Infos und Fotos zu unseren Gottesdiensten findet Ihr auch im Internet unter www.kindergottesdienst.pv-edling.de oder im Schaukasten an der Kirche.



Josef Bacher
Schreinermeister

Viehhauser Straße 8 • Edling
Tel. 08071/2144 • Fax 50960

Küchen	Einzelmöbel
Eckbänke	Reparaturen
Wohnzimmer	Restauration
Schlafzimmer	Fenster u. Türen

Jedes Stück ein Meisterstück von Ihrem Innungsschreiner



SCHREINER
HANDWERK
BAYERN

Kostenlose Anfahrt in den Landkreisen:
Ebersberg, Eichstätt, Ingolstadt,
Pfaffenhofen und Rosenheim



Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. von:
09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag von:
09:00 Uhr - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung

Oliver Wicklein
Krokusweg 3a
83543 Rott am Inn

Erreichbar unter:

Telefon: 08039 / 908532
Mobil: 0179 / 4643854
FAX: 08039 / 908635
eMail: Info@Ollispcwerkstatt.de
Online: www.Ollis-PCWerkstatt.de



KONRAD RADLMAIR

STEUERBERATER & RECHTSANWALT

Dipl. Finanzwirt (FH)



Leistungsprofil Steuerkanzlei

- Umfassende steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Beratung von Unternehmen aller Rechtsformen;
- Existenzgründung, Umstrukturierung von Unternehmen;
- Steuergestaltung, insbesondere Erbschafts- und Schenkungssteuer;
- Betriebsprüfungen, Finanzgerichtsverfahren; Steuerstrafrecht;
- Jahresabschlüsse, Finanz- und Lohnbuchhaltungen;
- Erstellung von Einkommensteuererklärungen.

Tätigkeitsschwerpunkt als Rechtsanwalt

- Erbfolgeregelungen, Unternehmensnachfolge; unter Berücksichtigung steuerrechtlicher Rahmenbedingungen;
- Vertragsgestaltungen, Handels- und Gesellschaftsrecht,

Recht. gut beraten.



Am Gewerbering 21 – 83533 Edling (Gewerbegebiet Edling/Staudham West)
Tel. 08071/921606 Fax 921608 info@stb-radlmair.de www.stb-radlmair.de



HOLZWELT LANDENHAMER

Qualität die wirkt

Böden, Decken, Garten, Türen, Service, Montage, Verleih

Holzwelt Landenhamer GmbH, D-83533 Edling / Obersteppach 8a
Tel.: 08071/8673, Fax: 08071/1618
info@holzwelt-landenhamer.de, www.holzwelt-landenhamer.de

IRLO Meisterbetrieb

Kältetechnik GmbH & Co.KG

Beratung-Planung-Ausführung-Kundendienst

Josef Irl
Kumpfmühl 3
83533 Edling

Tel. 08071 / 9 22 89 66
Fax: 08071 / 9 22 89 88
Mobil: 0175 / 9316955

eMail: info@irl-kaeltetechnik.de - Internet: www.irl-kaeltetechnik.de

Kälte-Klima-Wärmepumpentechnik



Küchen Galerie

KÜCHEN GALLERY



Staudhamer Str. 27 · 83533 Edling · Marienplatz 1a · 83512 Wasserburg/Inn

»Der beste Weg zur neuen Küche, ist der direkte Weg zu uns.«
Günther Follner, Inhaber

fon (08071) 10 39 - 26
fax (08071) 10 39 - 30
www.kuechengalerie-follner.de
info@kuechengalerie-follner.de

fon (08071) 10 34 - 47
fax (08071) 10 34 - 48
www.kochtraeume-follner.de
info@kochtraeume-follner.de

*Kochträume
am Marienplatz*



GÄSTE WILLKOMMEN



Wohnhaus bei Speyer
offener Wohnraum mit diArco-Modell Venedig 358, Massivbau

diArco 3D-DECKE

Fertigteile für Massiv- und Trockenbau
– auch für nachträglichen Einbau


diArco®
Gewölbesysteme

Gebr. Adler KG
diArco Gewölbesysteme
Albachinger Str. 20
D-83531 Edling

Tel: +49 (0) 8071-9235-0
Fax: +49 (0) 8071-9235-23
Internet: www.diArco.de
e-mail: info@diArco.de

Modellbahnclub Filzenexpress e.V.

Neues vom Modellbahnclub- Filzenexpress e.V.

MBC-Jugend beim Modelleisenbahnclub Bruckhäusl in Tirol zu Gast.



Am Freitag, 20. Juni machten sich die MBC'ler auf den Weg und besuchten die Clubfreunde in Bruckhäusl bei Wörgl in Tirol. Dort angekommen wurde den Bayern ein herzlicher Empfang bereitet und alle Gäste bestaunten die im Bruckhäusler Schulgebäude im Dachgeschoß befindliche Modellbahnanlage. Um so erstaunlicher ist die Tatsache, was die sechs Mitglieder in nur 8 Jahren geschafft haben; eine Modellbahn, wie man sie suchen muß, funktionell und detailgenau und alles im Eigenbau erstellt. Dazu noch ein Clubstüberl, das einem alten mechanischem Stellwerk nachempfunden wurde. Die MBC'ler waren alle so begeistert, dass an eine Heimfahrt erst nach Mitternacht gedacht werden konnte. Da der Ort Bruckhäusl bedingt durch den durchfließenden Bach sozusagen geteilt ist und zu zwei Gemeinden, Kirchbichl und Wörgl gehört war es am Anfang nicht einfach, die Bevölkerung und die offiziellen Stellen von der Idee der Modellbahn zu überzeugen; um so erfreulicher war die Tatsache, dass es dem Club schnell gelungen ist, die nötige Überzeugungsarbeit zu leisten und die Gemeinden mit ins Boot zu holen. Aus dieser Überlegung heraus wurden dem Club beste Mietbedingungen und ein dauerhaftes Zuhause zuerkannt. Ähnliches wünschen die Tiroler Freunde auch dem MBC-Filzenexpress, da dieser etwas hat, was ihnen leider noch fehlt, die Jugend im Verein. Diese ist aber für den Fortbestand von enormer Bedeutung, was beim MBC auch tatkräftig umgesetzt wird. Bei der Verabschiedung der Gäste wurde jedem noch eine Sonderausgabe eines Märklin-Güterwagens als bleibende Erinnerung überreicht, wofür man sich herzlich bedankte. Selbstverständlich wurden weitere Besuche und Gegenbesuche vereinbart und Alle freuen sich schon auf das nächste Wiedersehen, sei es in Albaching oder in Bruckhäusl.

Wie aber ist diese Verbindung überhaupt zustande gekommen? Es gibt schon seit mehr als 40 Jahren Patenschaften zwischen der Feuerwehr und den Schützen von Albaching mit denen aus Bruckhäusl. Und am 15. Juni diesen Jahres war die Albachinger Feuerwehr beim Jubiläumsfest in Bruckhäusl zu Gast. In diesem Zusammenhang wurde beim Stöbern im Internet ein Eintrag mit

„MEC-Bruckhäusl“ gefunden und sofort wurde Kontakt aufgenommen. Wie sich herausstellte, war es eine richtige Entscheidung, die sich als ausbaufähig herausgestellt hat und von den Mitgliedern beider Clubs mit Freude angenommen wurde.

Was gibt es sonst Neues aus Albaching:

Der Ausbau des Clubraumes im Dachgeschoß der Albachinger Schule geht Dank der Unterstützung durch die Gemeinde Albaching in die Endphase, sodass an den Umzug von der Werkstatt der Zimmerei Sanftl in den Clubraum des MBC gedacht werden kann. An dieser Stelle möchten sich die Mitglieder des MBC ganz herzlich bei der Gemeinde Albaching für die tatkräftige Unterstützung bedanken und man würde sich sehr freuen, wenn die „Filzenexpress-Gemeinden“ dem Vorbild der Gemeinde Albaching nachfolgen würden.

Am Mittwoch, den 6. August beteiligt sich der MBC am Ferienprogramm der Gemeinde Albaching, näheres im Programmheft. Für die Zeit vom 3. bis 7. September findet in der Alpichahalle in Albaching die diesjährige Modellbahn-Ausstellung statt, zu der zu gegebener Zeit der genaue Ablauf beschrieben wird. Ausserdem ist für November oder Dezember eine Modellbahn-Tauschbörse angedacht.

Mit freundlichen Grüßen - MBC-Filzenexpress e.V.
Alfred Göbl, 1. Vorstand



Evang.-Luth. Kirche Wasserburg

Surauerstraße 1 - 83512 Wasserburg/Inn
Tel. 0 80 71/86 90 - Fax 0 80 71/5 16 04

Gottesdienstplan

August 2008

Evang. Gemeinde Wasserburg



Termin		Pfarrer
Fr. 01.08.	Attl 18:30 Uhr	Möller
So. 03.08. - 11. So. nach Trinitatis	Wasserburg 10:00 Uhr A	Reisberg
So. 10.08. - 12. So. nach Trinitatis	Wasserburg 10:00 Uhr Gabersee 19:00 Uhr	Möller Möller
So. 17.08. - 13. So. nach Trinitatis	Wasserburg 10:00 Uhr	Zellfelder
So. 24.08. - 14. So. nach Trinitatis	Wasserburg 10:00 Uhr Gabersee 19:00 Uhr	Zellfelder Zellfelder
So. 31.08. - 15. So. nach Trinitatis	Wasserburg 10:00 Uhr	Reisberg



Spenglerei
Metallbau

Blechdächer · Kaminverkleidungen · Dachrinnen
Bitumendächer · Schneefang · Dachleitern
Balkon-Treppengeländer · Absturzsicherungen
Feuerschalen · Fenstergitter
Brenngasflaschen

83533 Edling · Hauptstraße 4
Tel. 0 80 71/22 74 · Fax 0 80 71/43 97
Mobil 01 73/935 20 62



Lorenz
Freiberger

Baustoffe. Fliesen. Natursteine.

RIESENAUSWAHL IN BESTER QUALITÄT

Fliesen

Lorenz Freiberger Baustoffe GmbH
Birkenstraße 15 · 83533 Edling

Telefon (08071) 8058
Telefax (08071) 40754

Rathausplatz 7
83533 Edling

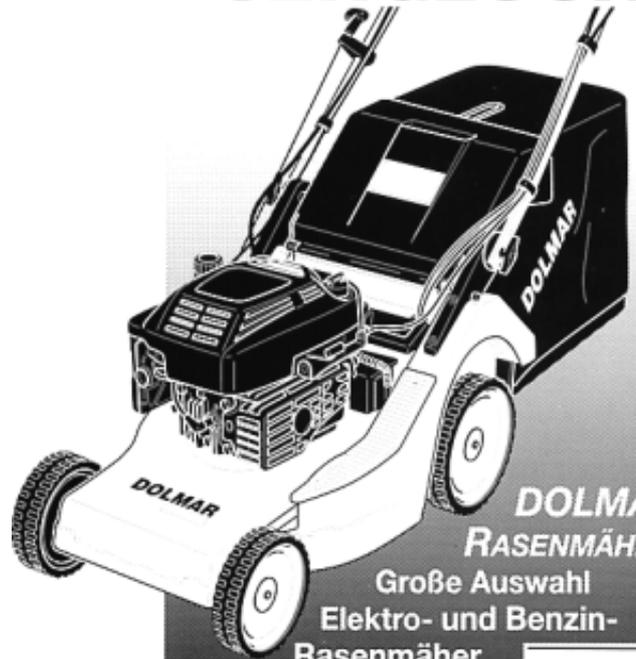
**ELEKTROPLANUNG
INSTALLATION
KUNDENDIENST
ALARMANLAGEN**

Günter

WEIß

Telefon 0 80 71 / 504 59
Telefax 0 80 71 / 86 63

RASENGLÜCK



**DOLMAR
RASENMÄHER**

Große Auswahl
Elektro- und Benzin-
Rasenmäher
mit Schnittbreiten von
33 cm bis 53 cm



www.dolmar.de

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:



LANDMASCHINEN
FRITZ
Schreier

Sendlinger Str. 56
83561 Ramerberg
Tel.: 08039/1326
Fax: 4611

www.landmaschinen-schreier.de eMail: fritz.schreier@t-online.de

FIT für den TANZ auf Ihrem Parkett?

M MARTIN M MAIER

Bauelemente

Wir haben für Sie unsere Dienstleistungspalette erweitert!
Mit der Aufbereitung von Echtholzböden
möchten wir Sie noch umfassender betreuen.

Ob alte Parkett- oder Dielenböden, wir arbeiten die verbrauchte oder
beschädigte Echtholzoberfläche wieder auf.

Mit modernsten Maschinen, die u. a. mit einer Staubabsaugung
ausgestattet sind, wird die Oberfläche des Bodens geschliffen,
wenn nötig gespachtelt und anschließend wieder versiegelt.

- Holz- u. Parkettböden •
- Beschattungen •
- Insektenschutz •
- Rollläden •
- Fenster •
- Türen •
- Tore •



Fragen Sie uns!
Wir beraten Sie gerne!

Martin Maier Bauelemente Staudhamer Feld 11 (Gewerbegeb. Edling/Staudham) 83512 Wasserburg
☎ 0 80 71-75 20 🌐 www.mmbauelemente.de 📧 info@mmbauelemente.de

Pilgerfahrt vom 26.05. - 02.06.08 nach San Giovanni Rotondo zum hl. PATER PIO.

Wolfgang Sauer

Am **Montag** den 26. Mai 2008 war es endlich soweit. Die erste Pilgerfahrt von PIO-PILGER-REISEN zum hl. P. Pio konnte beginnen. Geplant war sie bereits für April 08. Nachdem jedoch bekannt wurde, daß der Heilige exhumiert und in einem gläsernen Sarg ab 24. April öffentlich aufgebahrt, die Krypta und die alte kleine Kirche Santa Maria delle Grazie umgebaut und für Besucher gesperrt werden sollte, wurde die Fahrt auf Mai verschoben. Nach kath. Kirchenrecht ist die öffentliche Aufbahrung zwischen Selig- und Heiligsprechung vorgeschrieben. Da aber Blutkrusten des Heiligen als Zeugnis vorhanden waren, entschloß man sich den Zeitpunkt im 40. Todesjahr zu wählen.

14 Teilnehmer von insgesamt 30 Teilnehmern wurden mit Herrn GR Schinagl bereits um 5.00 Uhr morgens in Landshut mit einem modernen 5-Sterne Reisebus abgeholt. Auf dem Weg über St. Wolfgang, Haag, Edling, Forsting, Ebersberg und Rosenheim stiegen die übrigen Teilnehmer zu. Nahe Rosenheim in der Fürstatter St. Quirin Kirche feierten wir zu Beginn unserer Pilgerfahrt gegen 8.15 Uhr die hl. Messe, geleitet von unserer geistl. Begleitung Herrn GR Schinagl. und erbaten uns Gottes Segen für ein gutes Gelingen der Reise. Nachdem wir kurz nach 9.00 Uhr unsere letzte Teilnehmerin, die aus Linz angereist war, aufgenommen hatten, konnte die Fahrt zu unserer 1. Station LORETO, dem berühmtesten Marien-Wallfahrtsort Italiens beginnen. Über den Brenner, vorbei an Verona, Modena, Bologna und Ancona erreichten wir gegen 19.00 Uhr unser Hotel San Gabriele in Loreto. Bei unserer Ankunft war bereits alles vorbereitet, die Zimmerschlüssel schnell ausgehändigt, kurz frisch gemacht und das Abendessen konnte gegen 20.00 Uhr eingenommen werden. Wir hatten ein gutes Reisewetter, morgens zwar etwas bedeckt, im Laufe des Tages nur noch Sonnenschein.

Der nächste Tag (**Dienstag**) begann um 6.45 Uhr mit der Feier der hl. Messe in der hauseigenen Hotelkapelle. Nach dem Frühstück ging es zur nur wenige Gehminuten entfernten Basilika und dem Haus der Mutter Gottes, für Ihre Verehrer, der wichtigste Wallfahrtsort der Welt und Zentrum des europäischen Marienkults. Soll sie doch nichts Geringeres als das originale Haus der hl. Familie beherbergen, in dem diese geboren wurde, in dem die Verkündigung geschah und wo schließlich **Jesus** aufwuchs. Gut 2 Mill. Pilger besuchen jährlich den hl. Ort. Die Päpste haben dem Heiligtum stets besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Er wurde sogar direkt den Päpsten unterstellt, weil sich hier die göttlichen Geheimnisse erfüllt haben.

„**HIC VERBUM CARO FACTUM EST**“ (Hier ist das Wort Fleisch geworden) So am Altar vermerkt im Hl. Haus (Santa Casa).

Bei herrlichem Sonnenschein führen wir um 13.00 Uhr entlang der Adria unserem nächsten Ziel, S.G. Rotondo entgegen. Trotz eingelegter Pausen waren wir in der Zeit so günstig, daß ich, obwohl nicht vorgesehen, einen Abstecher nach Lanciano (Eucharistiewunder) anbot, vorzunehmen. Mit Freude wurde die Überraschung angenommen, quittiert durch heftigen Beifall. Um Lanciano zu erreichen, mußten wir die Autobahn verlassen und ca. 20 km querfeldein über die Landstraße fahren. Bei unserer Ankunft gegen 16.30 Uhr erreichten wir die Kirche des hl. Franziskus in der sich das Blutwunder vor 12 Jahrhunderten ereignete und seitdem in einer kunstvollen Silbermonstranz ausgestellt ist. Nach der Überlieferung verwandelte sich im 8. Jahrhundert ein Teil der geweihten Hostie vor den Augen des Priesters in blutendes Fleisch, gleichzeitig nahm der verwandelte Wein die Gestalt frischen Blutes an und gerann nach und nach zu 5 Blutkörperchen, deren Form und Gestalt verschieden waren. Ergriffen und betroffen standen wir davor, handelte es sich doch bei der zu Fleisch gewordenen Hostie um einen menschlichen Herzmuskel und bei dem Blut um die gleiche seltene Blutgruppe AB, die auch auf dem Leichentuch in Turin festgestellt wurde. Wir setzten die Fahrt fort nach S.G. Rotondo, der Wirkungsstätte des hl. P. Pio, welche wir gegen 19.00 Uhr erreichten. Unser kleines Familienhotel befand sich ca. 150 m vom Heiligtum entfernt. Nach dem Abendessen besuchten einige Mitreisende die Kirche S.M. delle Grazie in der um 20.45 Uhr der Rosenkranz gebetet wurde, allerdings auf

italienisch. Bei strahlendem Himmel trafen wir uns am 3. Tag (**Mittwoch**) um 8.45 Uhr mit Fr. Wagensommer unserer Reiseleiterin vor der alten Kirche Santa Maria delle Grazie. Wir begannen die Führung mit dem Besuch der 2004 eingeweihten Kirche San Pio, die Platz bietet für 10.000 Personen. In der Unterkirche wurde in den letzten Wochen ein Museum eingerichtet, in dem die Öffnung des Grabes vom hl. P. Pio auf zahlreichen Fotos festgehalten ist. Auch die vielen Werkzeuge, die hierbei verwendet wurden, sind hier ausgestellt. Nachdem wir als angemeldete Pilgergruppe Passierscheine für 11.30 Uhr erhalten haben, machten wir uns kurz zuvor auf den nur wenige Minuten entfernten Weg zum alten Kirchlein S.M. delle Grazie, das als Eingang für die angemeldeten Besucher eingerichtet wurde. Die unangemeldeten Pilger werden auf der rückwärtigen Seite des Kirchleins zur Krypta mit dem aufgebahrten Heiligen geleitet und müssen Wartezeiten in Kauf nehmen. Zunächst wurde uns nach dem Betreten des Kirchleins durch einen Film auf eindrucksvolle Weise das Leben des hl. P. Pio gezeigt um anschließend in die Krypta zum gläsernen Sarkophag in dem der hl. P. Pio aufgebahrt liegt geleitet zu werden. Zu einem kurzen Verweilen reichte die Zeit um hier unsere Gebete und Bitten dem Heiligen vorzutragen. Mit einem Rundgang durch das Museum im Kapuzinerkloster, in dem wir die Zelle sahen, in der P. Pio viele Jahre seines Lebens verbrachte und in der er am 23. Sept. 1968 starb, endete gegen Mittag unsere Führung.

Am Nachmittag blieb Zeit um in den Heiligtümern stille Einkehr zu halten und der geistigen Nähe des Heiligen nachzuspüren, ihm die großen und kleinen Sorgen anzuvertrauen, Bitt- und Dankgebete zu sprechen. Die Zeit wurde auch genutzt um in den vielen Devotionaliengeschäften Bücher, Karten, DVD's zu erwerben um den Daheimgebliebenen einen Einblick über das Leben und die Leiden des hl. P. Pio zu vermitteln, einem Menschen der von Gott viele Gnadengaben erhielt. 50 Jahre trug er sichtbar die Stigmata, die Wundmale Christi und über all die Jahre die damit verbundenen Leiden. Bis zu 16 Stunden am Tag nahm er die Beichten den aus der ganzen Welt angereisten Pilgern ab, die oft tagelang warten mußten, ehe sie an die Reihe kamen. Weitere Charismen waren die Bilokation, die Herzensschau, die Prophetie, das Sprechen und Verstehen fremder Sprachen, die er nie gelernt hatte, sowie die Ausstrahlung eines ungewöhnlichen Blumenduftes. Weltweit gründete er viele „Gebetsgruppen“. Allein aus Spenden gründete er eines der modernsten Krankenhäuser Europas das „Casa Sollievo della Sofferenza“ (Haus zur Linderung der Leiden) mit ca. 1200 Betten. Die hl. Messe feierten wir an diesem Tag in der 1958 eingeweihten neueren Kirche S.M. delle Grazie um 16.30 Uhr wie in den letzten Tagen geleitet von H. GR Schinagl. Ein Ausflug in's 170 km entfernte Pietrelcina dem Geburtsort des hl. P. Pio stand am 4. Tag (**Donnerstag**) unserer Reise auf dem Plan. Sogleich nach dem Frühstück ging's los. In seiner Taufkirche feierten wir gegen 11.00 Uhr die hl. Messe. Anschließend besichtigten wir sein Elternhaus, sein Studierzimmer und das Landhaus seiner Eltern, wo er viele Jahre lebte. Am Nachmittag nach einem kurzen Regenguss klarte der Himmel wieder auf und wir folgten den Spuren P. Pio's und gingen den Rosenkranzweg, den er jeden Tag ging um den Rosenkranz zu beten. Die meisten unter uns beteten den Rosenkranz mit, einige ließen einfach diesen Weg auf sich wirken und versuchten der Spiritualität nachzuspüren und sie in sich aufzunehmen.

Am 5. Tag (**Freitag**), dem letzten in S.G. Rotondo führen wir nach dem Frühstück wie in den vergangenen Tagen wieder bei strahlendem Sonnenschein ca. 25 km zum Erscheinungsort des Erzengel Michael nach Monte Sant' Angelo, der hier 4 x erschienen ist. Er sprach: „Ich bin der Erzengel Michael ich schaue immer in das Angesicht Gottes. Diese Höhle habe ich als mein Heiligtum auserwählt. Ich selbst will ihr Wächter sein. Dort, wo sich der Fels öffnet, sollen die Sünden der Menschen vergeben werden und alles, was hier im Gebet erlehrt wird, soll erhört werden. Es ist nicht notwendig die Grotte als Kirche zu weihen, denn ich habe sie schon durch meine Anwesenheit geweiht.“ Ich hatte ermöglicht, dass wir auch hier in der Erscheinungshöhle des Erzengel Michael mit H. GR Schinagl eine hl. Messe feiern durften. Nach der Rückkehr blieb Zeit zur freien Gestaltung. Wir haben die Zeit genutzt und uns entschlossen den Kreuzweg, der auch für leicht gehbehinderte gut zu gehen ist, zu beten. Er begann gegenüber der Kirche von S.M. delle Grazie und dauerte ca. 1 Stunde.

An unserem letzten Abend sammelten wir für unsere „Herbergsfamilie“, die uns während dieser Tage so gut versorgte. Die Freude hierüber war so groß, dass der Chef des Hauses uns allen noch Sekt spendierte. Ohne Mehrpreis bekamen auf jedes Essen einen Nachschlag, der Wein zum Abendessen war ebenso enthalten, wie auch, daß einige Teilnehmer vom Besitzer des Hotels selbst, mehrmals vom Hotel zum Heiligtum oder zurück mit dem Bus gebracht wurden, die nicht ganz so gut zu Fuß waren. Obwohl nur 150 m entfernt, war die Strecke sehr steil. Während dieser 3 Tage bot sich die Möglichkeit aufgrund der Nähe zum Heiligtum die Krypta mit dem aufgebahrten hl. P. Pio morgens ab 7.00 Uhr aufzusuchen bzw. abends nach 17.00 Uhr. Die Busse mit den Tagespilgern waren abgefahren und es fanden sich nur wenige Gläubige in der Krypta, so daß auch eine längere Verweildauer möglich war.

Am 6. Tag (**Samstag**) nach dem Frühstück hieß es nach 3 Tagen (4 Nächten) Abschied nehmen von S.G. Rotondo. Zunächst führte unsere Fahrt nach Manoppello zur Basilika, in der das „**Volto Santo**“ seit 4 Jahrhunderten aufbewahrt und verehrt wird. Ein Muschel-seidentuch, auf dem das Antlitz Christi zu sehen ist. Ebenso wie beim Leichentuch, das in Turin aufbewahrt wird, kann niemand erklären, wie das Antlitz Christi auf dem Tuch „eingepägt“ worden bzw. entstanden ist. Langjährige Studien der deutschen Trappistin Sr. Blandina Paschalis Schlömer bewiesen, daß sowohl der Schleier von Manoppello als auch das Turiner Grabtuch einen gemeinsamen Ursprung haben und übereinstimmen. Durch das Übereinanderlegen von Folien beider Reliquien gelang der Nachweis. Ein unbeschreibliches Gefühl ist es, dieses einzigartige Zeugnis des Antlitzes Jesu Christi zu betrachten, das sowohl von der Vorder- als auch von der Rückseite betrachtet werden kann. Wir hatten zudem das große Glück eine hl. Messe zu einer italienischen Hochzeit miterleben zu dürfen. Bei hochsommerlichen Temperaturen erreichten wir vor dem Einchecken im Hotel in der Altstadt von Assisi die Basilika Santa Maria degli Angeli (ca. 3 km unterhalb Assisi) in deren monumentalen Bauwerk die „Porziuncola-Kapelle“, das Gebetshaus des hl. Franziskus steht. Dieser „kleine Fleck“ auf dem die Kapelle steht, wurde dem hl. Franziskus vom damaligen Ortsbischof für seine „Brüder“ geschenkt. Er stellte die uralte Kapelle wieder her und gründete hier den Orden der Minderbrüder. Erstmals in diesen Tagen erlebten wir hier doch großen Trubel. Es kann natürlich am Samstag gelegen haben und was wir erst hinterher erfahren, Montag war in Italien Feiertag, für viele Italiener also ein verlängertes Wochenende. Grund genug um einen Kurzurlaub zu unternehmen. Unser 5-Sterne-Hotel Fontebella ganz im Renaissace-Stil lag verkehrsgünstig (kurze Fußwege) zu sämtlichen Heiligtümern der Stadt. So konnte ich für den 7. Tag (**Sonntag**) unserer Pilgerfahrt es ermöglichen, dass wir in der „Capella della Pace“ einem Teil der Unterkirche von der Basilika San Francesco, mit H. GR Schinagl die hl. Messe um 10.00 Uhr feiern konnten. Nach den vorangegangenen Tagen ebenfalls für uns alle wieder ein wunderschönes Erlebnis.

Danach war auf den Straßen Assisis allerhand los. Ein buntes Völkchen mit Fahnenabordnungen, Musik und Trommeln etc. Vereine in ihren Uniformen zogen durch die Stadt und trugen überlebensgroß die Statue der **hl. Rita** mit sich. Für uns ein schöner Abschluß, diese lebensfrohen Menschen erleben zu dürfen. Mittags um 12.00 Uhr trafen wir Carlo unseren örtlichen Führer für die nächsten beiden Stunden, der uns all das sehenswerte dieser Stadt zeigte und erklärte, die Basilika San Francesco, Santa Chiara, die Klosterkirche von San Damiano, den Ortsplatz, etc. Am frühen Morgen des 8 Tages (**Montag**) nach dem Frühstück brachen wir zu unserer Heimreise auf, wieder bei herrlichem Wetter, ohne Stau und ohne Lkw-Verkehr in Italien, es war Feiertag.

Als kleines Dankeschön starteten wir noch eine Sammelaktion für unseren Busfahrer Toni, der uns die 8 Tage sicher und gut chauffierte und auch für H. GR Schinagl, der uns mit den Maßfeiern, dem Reisesegen, den Gebeten wie auch den Rosenkranzgebeten spirituell unterstützte. Sein großer Strohhut diente uns als gutes Objekt zum Spendensammeln. Bereits kurz vor 17.30 Uhr wurden die ersten Teilnehmer in Rosenheim von Ihren Angehörigen abgeholt. Die übrigen Pilger wurden anschließend an ihre Einstiegsorte zurückgebracht. Am Ende der Pilgerfahrt konnte ich feststellen, daß ausnahmslos alle Teilnehmer sehr zufrieden waren, was den zeitlichen Ablauf der gesamten Fahrt betraf, die Unterbringungs-möglichkeiten, die Verpflegung in den Hotels sowie die hl. Messen in den Heiligtümern, wie auch die Gestaltung durch H. GR Schinagl. Ich denke Gottes Segen, Pater Pio und viele Engel waren mit uns, daß diese Reise so erfolgreich verlaufen konnte. **Danke.**

Radfahrer-Verein Edling e.V.

Die für den 03. August geplante Bildersuchfahrt mit anschließendem Mittagstisch wird wegen Terminüberschneidung verlegt.

Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.



H. Storfinger

Erdarbeiten

Gschwendt 1
Tel. 08076-886678
Fax.08076-886679
83533 Edling

Durchführung von:

- * Bagger- und Minibaggerarbeiten,
- * Erdbohrarbeiten
- * Teerschneidungen, Spechtarbeiten,
- * Kanal- und Wasserrohrarbeiten,
- * Baugruben, Entwässerungsgräben

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Fahrrad

**Tolle Sommer
Sonderangebote
Schauen Sie bei uns vorbei !**

www.radsport-lindauer.de

radsport Lindauer
fahrräder • reparaturen • teile • tuning



Birkenweg 3
83561 Ramerberg
Tel. 0 80 39/35 40
Fax 0 80 39/45 89

Kirchliche Nachrichten

Pfarrkirche Edling St. Cyriacus

Gottesdienstordnung August 2008

Freitag, 01.08. - HERZ-JESU-FREITAG

19:00 hl. Messe

mit besonderem Gedenken an
zu Ehren d. hl. Schutzengel
u. d. hl. Christophorus /N.N.

+ Geschwister Edenhofer

/ Fr. Mayer, Hochfellnstr.

+ H. Alois Schrank / von der Nachbarschaft

+ Schwager Johann Eberl / Fam. Stephan Speierl

+ Bruder Franz, Schwägerin u. Neffen / Fam. Stephan Speierl

+ Vater u. Opa Alois Schrank / Sylvia und Verena

+ Eltern Magdalena u. Peter Pilger / Fam. Strecker

Samstag, 02.08. - Hl. Eusebius, Bischof v. Vercelli

18:30 Rosenkranz zu Ehren der Heiligen Dreifaltigkeit

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Käthe Miethaner / Fam. Miethaner

+ Vater Michael Schiller / Fam. Rücker

+ Tante Rosa Steinhart / Fam. Schneider

bds. + Eltern / Fam. Schneider

zu Ehren d. Hl. Dreifaltigkeit /N.N.

bds. + Eltern u. Geschwister / Fam. Haas, Edling

+ Therese Eder u. Angela Staudinger / Fam. Stephan Speierl

+ Cousin Johann Schex / H. Sebastian Krug, Hart

+ Johann Schex / Fam. Gertraud Geltinger/Stockner, Wimpasing

+ Fr. Hedwig Müller / von der Nachbarschaft

Sonntag, 03.08. - 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 hl. Messe, Patrozinium mit besonderem Gedenken an

bds. + Eltern u. Geschwister / Fam. Konrad Kern

+ Eduard Kaiser u. Anna Mayer / Fam. Dickl

+ Eltern Zenta u. Josef Untergehrer / Fam. Krieger, Oberhub

alle Verstorbenen des Hauses / Fam. Krieger, Oberhub

+ H. Reiner Kiefel / Fam. Krieger, Oberhub

+ Bruder Hans Gottwald / H. Herbert Gottwald m. Familie

+ Eltern / Fam. Martha Kirmaier

+ Rainer Kiefel / Fam. Martha Kirmaier

+ Mutter Katharina Hohenadler u. Ehemann Siegfried

/ Fr. Käthe Weber

+ Vater / Fam. Josef Wagner

+ Mutter Anna Kern u. bds. + Verwandtschaft

/ Fam. Josef Wagner

anschließend Zug zum Zenznhof zum Mittagessen

(Kirta-Verein)

Donnerstag, 07.08.

Hl. Xystus II., Papst und Hl. Kajetan, Ordensgründer

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Helmut Mandelsperger / Fam. Martin Glas

+ Hans Hafner u. Andreas Mayer / Fam. Martin Glas

+ Mutter Walburga Böhmer / Fam. Rada

Freitag, 08.08. - Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

alle Verstorbenen des Hauses Gugg/Stenger / Fr. Wolsberger

+ Angehörige / Fr. Wolsberger

+ Anni Westner, Obing / Fr. Wolsberger

+ Ehefrau Franziska / H. Thoma **nachgeholt!**

+ Eltern, Schwiegereltern u. Angehörige / N.N.

Sonntag, 10.08. - 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Ehemann u. Vater zum 1. Jahrtag / Fam. Strecker

+ Ehemann u. Vater / Fam. Forstner, Obersteppach

+ Eltern u. Geschwister / Fam. Forstner, Obersteppach

+ Elisabeth u. Georg Reihofner

/ Fam. Hildegard Bodmeier, Unterhub

+ Eltern Franziska u. Cyriacus Bodmeier u. Bruder Josef

Goldbrunner / Fam. Christoph Bodmeier, Unterhub



+ Eltern Sebastian u. Anna Köbinger / Geschwister Köbinger

+ Eltern Josef u. Karolina Speckmaier / Fam. Patsch

+ Schwester u. Verwandtschaft / Fam. Patsch

+ Ehemann u. Vater Josef / Fam. Fredlmeier

+ Mutter u. Oma Rosalie Bacher / Fam. Ferd. Bacher

Donnerstag, 14.08.

Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Onkel u. Tanten / Fr. Irlbacher

+ Tante / Fr. Schuster

+ Eltern / Fr. Schuster

Freitag, 15.08. - HOCHFEST DER AUFNAHME

MARIENS IN DEN HIMMEL

10:00 hl. Messe (Werke f. Trompete u. Orgel)

mit besonderem Gedenken an

+ Ehemann u. Vater Adolf / Fam. Probst

zu Ehren d. Hl. Dreifaltigkeit /N.N.

+ Schwägerin Fanny Eberl / Fr. Eberl

+ Schwestern u. Schwagern / Fr. Rosa Kammerl

+ Ehemann Jakob / Fr. Storfinger

+ Schwiegereltern u. Angehörige / Fr. Storfinger

+ Fr. Anna Mayer, Kumpfmühl / Fam. Demmel

alle Verstorbenen des Hauses / Fam. Demmel

+ Eltern u. Verwandtschaft / Fam. Katzer

+ Ehemann, Eltern Lipp, Geschwister u. nach Meinung

/Fr. Achatz

Samstag, 16.08. - Hl. Stephan, König v. Ungarn

13:00 Trauung Ausberger/Huber

18:30 Rosenkranz für die Seligsprechung

von M. Franziska Lechner

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Eltern / Fam. Edeltraud Grebner

+ Brüder u. Schwägerinnen / Fam. Edeltraud Grebner

+ Fr. Rosmarie Stanzl / von der Nachbarschaft

+ H. Alois Schrank / von der Nachbarschaft

+ Eltern Andreas u. Margarete Speierl / Fam. Stephan Speierl

+ Fr. Maria Huber / Fr. Wölfl

+ Ehefrau u. Mutter Rosa / H. Lorenz Bauer

+ H. Peter Kammerl / H. Lorenz Bauer

+ Martin Mayer / H. Martin Bauer

+ Elisabeth Ecklmeier / Fam. Joksch

Sonntag, 17.08. - 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Ehemann Peter, Fam. Estner u. Schlatter / Fr. Rosina Nieder

+ Ehemann u. Vater Toni Roßrucker / Annelies u. Simon

nachgeholt!

+ Eltern u. Geschwister / Fr. Axmann

+ Schwager u. Onkel Lorenz Staudinger / Fam. Staudinger

+ Schwägerin u. Tante Hildegard Staudinger / Fam. Staudinger

+ Fr. Maria Stöger / Fam. Staudinger

+ Großeltern Hiebl u. Fischberger / Fam. Fischberger

+ Schwiegereltern u. Schwager Xaver / Fam. Wieser

+ Freundinnen / Frau Wieser

bds. + Eltern u. Geschwister / Fam. Hirber

Donnerstag, 21.08. - Hl. Pius X., Papst

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

zu Ehren d. Muttergottes von der immerwährenden Hilfe /N.N.

+ Rosalie Bacher / von den westlichen Nachbarn

Freitag, 22.08. Maria Königin

19:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Ehefrau Franziska / H. Thoma

Sonntag, 24.08. - 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 hl. Messe mit besonderem Gedenken an

+ Ehemann u. Vater Josef Bacher / Gabi m. Kindern

+ Schwiegereltern u. Großeltern u. Eltern Baur / Fam. Bacher

+ Mutter u. Schwiegermutter Adele Kieren

/ Waltraud u. Sepp Bacher

nach Meinung / N.N.

+ Jakob Denkschmid / Fr. Edlbergmeier

+ Nachbarn Peter Kammerl und Josef Wallner / Fam. Albrecht

+ Verwandtschaft / Fam. Albrecht
 + Patin Fr. Anni Westner, Obing
 / Fam. Hanslmeier u. Adlberger
 Nach Meinung / Angela Wagner
 + Katharina Schillhuber / Fam. Resi Baiertl, Forsting
Donnerstag, 28.08.
Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer
 19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Großeltern u. Verwandtschaft / Fam. Stephan Speierl
Freitag, 29.08. - Enthauptung Johannes' des Täufers
 19:00 **hl. Messe**
Samstag, 30.08.
 13:00 **Trauung Schrag**
 18:30 Rosenkranz
 f. + Sohn Helmut u. Angehörige/Fam. Mandelsperger
 19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Ehefrau Anna zum 1. Jahrtag / H. Jansen
 + Elfriede Kosian / Fr. Brigitte Kosian
 + Ehemann u. Vater Florian / Fam. Irmgard Jansen
 + Tochter Silvia / Fam. Irmgard Jansen
 + Peter Heuberger / Fam. Heuberger
 + Fam. Aue u. Kosian / Fr. Heuberger
 + Fr. Maria Glas / Fam. Heuberger
 + Sohn Helmut u. Angehörige / Fam. Mandelsperger
 + Ehemann u. Vater Anton u. Sohn Wolfgang / Fr. Merkl
 alle Verstorbenen der Siedlung Gschwendt / Fam. Joksch
Sonntag, 31.08. - 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 10:00 Wort-Gottes-Feier

+ H. Jakob Denkschmid / von der Nachbarschaft
anschl. Kräuterweihe
Samstag, 16.08. - Hl. Stephan, König v. Ungarn
 16:00 Rosenkranz
Sonntag, 17.08. - 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 8:30 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Ehemann u. Vater Franz Späth / Fam. Späth
Dienstag, 19.08. - Hl. Johannes Eudes, Ordensgründer
 19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken
 nach Meinung / N.N.
Samstag, 23.08. - Hl. Rosa v. Lima, Jungfrau
 16:00 Rosenkranz
Sonntag, 24.08. - 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 8:30 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Ehemann u. Vater Max / Fam. Maier/Weigl
 + Mutter Rosa Schmid / Fam. Helmut Schmid
 + Eltern Edeltraud u. Hermann Neu
 / Fam. Edeltraud Budenhofer
Dienstag, 26.08.
 19:00 **hl. Messe**
Samstag, 30.08.
 16:00 Rosenkranz
Sonntag, 31.08. - 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 8:30 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + H. Jakob Denkschmid / Fam. Isidor Spagl

AKTION "PLATZ SCHAFFEN HILFT"

Unter diesem Motto sammelt unsere Pfarrei vom 22.06. bis 17.08. Gesammelt werden gut erhaltene Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, z.B. alte Fotoapparate, Spiegelreflexkameras, Musikinstrumente, technische Geräte (Verstärker etc.) Fahrräder, Antiquitäten, Bücher, alte Röhren- oder Kofferradios, geschnitzte Holzfiguren, Statuen, Markenporzellan, Heimwerker- u. Gartengeräte, antike oder außergewöhnliche Möbel, Sport- u. Fitnessgeräte, Carving-Skier, Maschinen u. Geräte, Sammlerstücke, Seltenes (DVD-oder Münzsammlungen, Medaillen, Ölgemälde etc.) Elektrogeräte....

Die Sachen müssen gut erhalten bzw. funktionsfähig sein, da sie versteigert werden sollen. Bitte schauen Sie nach Gegenständen, die nicht mehr benötigt werden und rufen Sie uns an im Pfarrbüro Edling Tel. 08071/2762 oder direkt bei der Firma Goodsellers unter der kostenlosen Hotline 0-800 000 5371 Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr. Dort werden Ihre Daten aufgenommen und auch der Termin für die Abholung vereinbart. Wir bitten Sie die Artikel möglichst genau zu beschreiben (z.B. Marke, Modell) Der Erlös der Aktion kommt nach Abzug der Unkosten unserem Pfarrverband zu Gute.

Damit die Abwicklungskosten die Erlöse nicht übersteigen, bitten wir Sie uns nur Gegenstände zu schenken, die noch einen gewissen Wert haben. Wir hoffen auf Ihre Mithilfe.

St.-Antonius-Kirche Reitmehring

Gottesdienstordnung August 2008

Samstag, 02.08.
Hl. Eusebius, Bischof v. Vercelli
 16:00 Rosenkranz
Sonntag, 03.08.
18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 8:30 **hl. Messe**
 mit besonderem Gedenken an
 + Ehemann Petr Hrassky / Frau Hrassky m. Söhnen
 + Mutter Maria Gruber / Fr. Maier
 + Geschwister / Fr. Resi Peschina
 + Eltern u. Großeltern / Fam. Obermaier
 + Eltern Josef u. Anna Ramm / Fam. Josef Ramm
 + Irmgard Baumann / Fam. Josef Ramm
 + Ehefrau Margot / H. Vierheilig
 + Adolf Hartl / H. Vierheilig
 + Ehemann u. Vater / Fam. Budenhofer/Hölzl
 + Ehemann u. Vater Jakob / Fam. Denkschmid
Dienstag, 05.08.
Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
 19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Bruder / N.N.
Samstag, 09.08.
Sel. Edith Stein, Märtyrerin, Schutzpatronin Europas
 16:00 Rosenkranz
Sonntag, 10.08. - 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 8:30 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Jakob Denkschmid / Fam. Mayer, Stauden
 + H. Josef Beck / Fam. Kleiner
 + Tochter Gertrud / Fam. Schels
 + Onkel Franz Späth / Kathi Stöger m. Familie
 + Eltern u. Vater Lorenz Thürstein / Fam. Hans Bosch
Dienstag, 12.08. - Sel. Karl Leisner
 19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an
 + Buder / N.N.
Freitag, 15.08. - HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL
 8:30 **hl. Messe** (Werke f. Trompete u. Orgel)
 mit besonderem Gedenken an



SERVICEPARTNER

SP:Kainz

Audio, Video, TV, Hausgeräte



Roßhart 12
83533 Edling

Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER



Bauelemente

- Fenster u. Haustüren in Holz, Kunststoff und Alu
- Rollläden aller Art
- Jalousien
- Insektenschutz nach Maß
- Holz- u. Parkettböden aller Art
- Glasvordächer
- Beschattungen
- Markisen
- Fallstore
- Innentüren
- Garagentore und Industrietore
- Aufbereiten von Echtholzböden

Besuchen Sie unsere neue Webseite

www.mmbauelemente.de

Büro & Ausstellung
 Staudhamer Feld 11
 83512 Wasserburg
 Gewerbegebiet
 Edling / Staudham

Telefon 08071-7520
Fax 08071-913977
www.mmbauelemente.de
info@mmbauelemente.de

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 17.00 Uhr
 oder nach telefonischer
 Vereinbarung

Die mobile Alternative fürs Flatrate-surfen!



web'n'walk L:
Für Vielsurfer

NEU!

- Für alle, die viel unterwegs mit ihrem Notebook surfen
- Keine Volumenbegrenzung
- Zu jedem Tarif zubuchbar
- Flatrate für nur 34,95 €/Monat¹⁾

web'n'walk Stick II
 3,8 MB/s - entspricht
 ungefähr DSL 2000
 Geschwindigkeit

In Tarif web'n'walk plus
 mit der Option
 web'n'walk L

1,-€

T-Mobile

1) Medienzeit der Option 6 Monate. Die Buchung der Option setzt das Bestehen eines T-Mobile Mobilfunkvertrages voraus, z.B. im Tarif web'n'walk Plus (net). Grundpreis 0,- € (24 Monate Mindestlaufzeit). Monatlicher Optionspreis 34,95 €. Gilt nur im Inland mit unbegrenztem Nutzungsvolumen für paketvermittelten Datenverkehr im Mobilfunknetz von T-Mobile Deutschland. Ab einem Datenvolumen von 10 GB pro Monat wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 04 Mbit/s (Download) und 16 Mbit/s (Upload) beschränkt. Die Nutzung von BackBar, VoIP und Instant Messaging ist ausgeschlossen. Buchbar in allen aktuell versorgten Sprach- und Datenarealen. Nicht in Verbindung mit MultiSim buchbar. Eine Weiterverleitung sowie eventuelle Überlassung des Dienstes an Dritte sind unzulässig. T-Mobile behält sich vor nach 24:00 Uhr jeweils eine automatische Trennung der Verbindung durchzuführen. Das Angebot ist befristet bis zum 31.08.2008.

EP:Nowak & Sturm

TV, Video, HiFi, Telecom, PC/Multimedia
 83533 Edling; Staudhamer Str. 27; Tel.: 08071/104934

Partner

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten



SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln
3 Jahre HAMMMERMARKT!

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit
 Garten - Heimwerker - Lebensmittel ...
 Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

Römerstraße 3 - 83533 Edling

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr u. Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
 Montag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten, Verkauf nur solange Vorrat reicht.

Liebe Kundinnen und Kunden,
 danke für Ihre Treue!
 Gegen Vorlage dieser Anzeige
 erhalten Sie

10% RABATT

auf alles - auch auf Gartenmöbel
 (gültig bis 30.08.08)



**Gottesdienstordnung
Pfarrei St. Michael-Attel**

vom 01. bis 31. August 2008

Samstag 02.08.

18.30 Pater Rupert Mayer-Haus (Altersheim)
Vorabendgottesdienst

Sonntag 03.08. - 18. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Jahramt f. Franz u. Franziska Baumann
Jahramt f. + Ehemann u. Vater Josef Zollner
Jahramt f. + Ehemann u. Vater Peter Stubenrauch

10.30 Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche

11.45 Taufe Sarah Maierhofer, Kornberg

Dienstag, 05.08.

19.30 hl. M. für Herrn Josef Haimerl (Mathilde Schäfer)

Donnerstag 07.08.

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 hl. M. f. + Angehörige der Fam. Scheidegger u. Manhart

Samstag 09.08.

18.30 Kein Gottesdienst

Sonntag 10.08. - 19. Sonntag im Jahreskreis

09.00 hl. M. f. + Mutter Rosa Haas
hl. M. f. Lorenz u. Anna Wimmer

10.30 Pfarrgottesdienst in der Hauskapelle der Stiftung Attl

Dienstag 12.08.

19.30 Jahramt f. Juliane Niedermaier m.E.
+ Verwandtschaft (Springer)

Donnerstag 14.08.

18.30 Vorabendgottesdienst in der kleinen Kapelle
im P. Rupert Mayer-Haus

Freitag 15.08.

Fest Mariä Aufnahme in den Himmel - Kräutersegnung

09.00 Jahramt f. + Mutter Elisabeth Wieser (Follner)

10.30 Pfarrgottesdienst in der Hauskapelle der Stiftung Attl

19.30 Andacht an der Kapelle in Sendling

Samstag 16.08.

18.30 Vorabendgottesdienst in der kleinen Kapelle
im P. Rupert Mayer-Haus

Sonntag 17.08. - 20. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Jahramt f. + Eltern Michael u. Katharina Steinbeiß m.E.
+ Verwandtschaft

Jahramt f. + Eltern Therese u. Johann Stadler (Hammer)

10.30 Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche

Dienstag 19.08.

19.30 hl. M. f. + Schwester Anna Mitterer u.
+ Tante Amalie Wagner

Donnerstag 21.08.

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 Jahramt f. + Ehemann u. Vater Johann Hampl
Jahramt f. + Eltern u. Schwiegereltern
Fam. Konrad Maier

Samstag 23.08.

18.30 Vorabendgottesdienst in der kleinen Kapelle
im P. Rupert Mayer-Haus

Sonntag 24.08. - 21. Sonntag im Jahreskreis

09.00 hl. M. f. + Mutter Rosa Haas (Josef Haas)
Jahramt f. Josef u. Agathe Bichlmaier

10.30 Pfarrgottesdienst in der Hauskapelle der Stiftung Attl

Dienstag 26.08.

19.30 Jahramt f. + Schwiegermutter
u. Oma Amalie Bortenschlager

Donnerstag 28.08.

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 Jahramt f. + Onkel Georg Spötzl (Hanke)

Samstag 30.08.

18.30 Vorabendgottesdienst in der kleinen Kapelle
im P. Rupert Mayer-Haus

Sonntag 31.08. - 22. Sonntag im Jahreskreis

09.00 hl. M. nach Meinung (Heigl)
Jahramt f. + Sohn Christian Felix Neumayr
Jahramt f. + Ehemann u. Vater Sebastian Forster

10.30 Pfarrgottesdienst in der Hauskapelle der Stiftung Attl

AMBUKA® Tel. 0 80 71 / 9 55 41

**Ambulante Kranken- und Altenpflege
Betreutes Wohnen**

Kompetente und freundliche Pflege
in gewohnter Umgebung

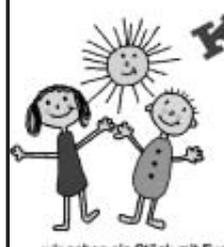
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Intensivpflege
- Essen auf Rädern
- Stundenweise Aufsicht und Betreuung
- Beratung für pflegende Angehörige



Denn daheim
ist es doch am Schönsten

AMBUKA® Tel. 0 80 71 / 9 20 88 28

Kids



Ambulante Kinderkrankenpflege

Wir betreuen

- Intensivpflegekinder
- Früh- und Neugeborene
- Chronisch kranke
und pflegebedürftige Kinder

**Unterstützung der Eltern bei der Pflege,
um Krankenhausaufenthalte zu verkürzen.**

Wir begleiten sterbende Kinder und ihre Familien.

... wir gehen ein Stück mit Euch.

Anton Ehling · Reiter Straße 24 · 83527 Haag
Büro: Schellwieser Straße 10 · 83533 Edling · Fax 0 80 71 / 9 55 42

www.ambuka.de
info@ambuka.de

www.ambuka-kids.de
ambuka-kids@t-online.de

Überführungen · Erd- und Feuerbestattung · Seebestattung · Diamant-
und Naturbestattung · Särge · Sterbebilder · Trauerdrucksachen
Todesanzeigen in Tageszeitungen · Erledigung der Formalitäten
Abrechnung mit Versicherungen · Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung

Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Tag und Nacht, sonn- und feiertags dienstbereit

83539 Rettenbach, Obere Dorfstr. 17, Tel.: 0 80 39/ 13 45
85560 Ebersberg, Sieghartstr. 15, Tel.: 0 80 92/ 8 84 03
83527 Haag i. OB, Fritz Hierl, Mühldorfer Str. 18, Tel.: 0 80 72/ 6 94 oder 0 80 72/ 37 48 48



Unsere Angebote für August 2008

Überkinger Mineralwasser Classic oder Medium		12 x 0,7 l	€ 3,65 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,43
Adelholzener Mineralwasser Classic oder Sanft		12 x 1 l	€ 5,65 Pfand Euro 4,80 Literpreis Euro 0,47
Apollinaris Mineralwasser Classic oder Medium		12 x 0,7 l	€ 4,65 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,55
Iceberg Limo Zitrone oder Orange		20 x 0,5 l	€ 3,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 0,50
Coca-Cola, Coca Cola Light, Coca-Cola Cero		12 x 1 l	€ 7,95 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,66
pölz Multivitamin Nektar kalorienreduziert		6 x 1 l	€ 5,95 Pfand Euro 2,40 Literpreis Euro 1,00

solange Vorrat reicht

Röhrbräu Gäuboden Landbier		20 x 0,5 l	€ 7,95 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,80
Flötzinger Hell		20 x 0,5 l	€ 12,45 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,25
Erdinger Weissbier Hell - Dunkel - Leicht - Alkoholfrei - Urweisse		20 x 0,5 l	€ 13,45 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,35
König Pilsener		20 x 0,5 l	€ 11,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,20
König Pilsener		24 x 0,33 l	€ 11,95 Pfand Euro 3,42 Literpreis Euro 1,50
Paulaner Münchner Hell Alkoholfrei		20 x 0,5 l	€ 11,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,20

Irrtum vorbehalten

Hamberger & Widauer GmbH & Co. Getränke Vertriebs KG

Betriebsstätte Untersteppach 22, 83533 Edling, Tel. 0 80 71 / 28 88, Fax 0 80 71 / 5 13 90

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Samstag

8.00 - 18.00 Uhr
8.00 - 13.00 Uhr